

GRATIS MONATSMAGAZIN
FÜR IHRE REGION

AUSGABE 91 | DEZEMBER 2022

Nasowas!



Berichte aus der Region für die Region!



SEIT 20 JAHREN
mit Leib und Seele
Immobilienmaklerin

Mühlenstraße 20
26802 Moormerland

Jutta Hinterland
Immobilienkauffrau

Telefon: 049 54/893 1088
Mobil: 0 170/204 53 48
kontakt@juttaimmobilien.de
www.juttaimmobilien.de

Jutta Hinterland
Immobilienkauffrau

Eddy

Engelbert Klüver
Versicherungskaufmann



Allianz 

Allianz



Engelbert Klüver
Versicherungskaufmann (IHK)
Hauptvertretung der Allianz

Telefon: 049 54/893 1080
engelbert.kluever@allianz.de
www.kluever-allianz.de



Kevin Klüver
Kaufmann für Versicherung
und Finanzen (IHK)

Telefon: 049 54/893 1080
kevin.kluever@allianz.de
www.kluever-allianz.de

Für Sie vor Ort
Mühlenstraße 20
26802 Moormerland

Liebe Leserinnen und Leser,

Moin Moin!

Liebe Leserinnen und Leser,

die Titelseite ist in dieser Ausgabe der anstehenden Adventszeit gewidmet. Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche und fröhliche Weihnachtszeit zu wünschen.

Übrigens halten Sie gerade die letzte Ausgabe von „Na so was“ im Jahr 2022 in Ihren Händen. Kommen Sie gut und vor allem gesund ins neue Jahr 2023! Ich wünsche uns allen, dass uns das nächste Jahr nach den Krisen in den vergangenen Jahren etwas wohler gesontt sein wird.



Ich bleibe jedenfalls optimistisch und ich hoffe Sie auch! Zumindest mit einer kleinen guten Nachricht kann ich das Jahresende einleiten. Denn auch in dieser Ausgabe wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm für Sie auf die Beine gestellt, das interessante Lesemomente versprechen lässt.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und freue mich schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Na so was“.

Ihr

Hans Jürgen Aden

**Das Team und
alle Werbepartner wünschen
eine schöne Adventszeit,
Frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr!**



**AUTOHAUS
HOMANN**

Heisfelder Straße 210 · 26789 Leer

Telefon 0491 919270

info@autohaus-homann.de

www.autohaus-homann.de



Angebot Mobbing Prävention an Ihrer Schule

Mobbing an Schulen ist laut einer Dokumentation des wissenschaftlichen Dienstes des deutschen Bundestages aus dem Jahr 2018 „...in der realen sowie digitalen Welt nicht nur ein Randphänomen, sondern ein ernst zunehmendes Thema“. (Zitat, S. 4, WD9-3000-056/18 Fachbereich Gesundheit, Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Eine Bertelsmann-Studie von 2019 besagt „...jeder dritte Schüler habe Angst vor Gewalt, Mobbing und Ausgrenzung in der Klasse und auf dem Schulhof oder fürchte sich auf dem Schulweg davor, in unangenehme Situationen zu geraten und Gefahren ausgesetzt zu sein“. (Zitat: ZEIT online, dpa, 18.02.2019)

„Achtzig Prozent der Schüler haben den Wunsch zu lernen wie man Mobbing stoppt, Kämpfen aus dem Weg geht und Konflikte mit Mitschülern besser löst. Tag für Tag schlummert also an vielen Schulen ein unglaubliches Potential. Die meisten Schüler und Schülerinnen bringen ein großes Interesse zu dem Thema mit. Alle kennen es, auch wenn ihre Beobachtungen aus unterschiedlichen Rollen stammen.“ (Zitat: www.zeichen-gegen-mobbing.de)

Daran können wir anknüpfen.

Wir, das sind die Präventionsfachkräfte der Gemeinde Moor-merland, unsere Kooperationspartnerin Frau Wiebke Maske



und Sie als Schulleiter*in und Kollegium sowie Elternvertretung Ihrer Schule.

Frau Maske hat nach ihrem achtjährigen aktiven Dienst bei der Bundeswehr das Studium der Sozialarbeit und Sozialpädagogik 2017 begonnen und 2020 erfolgreich abgeschlossen. Neben dem Studium qualifizierte sie sich zur

- Selbstbehauptungs- und Resilienz-Trainerin für Kinder (nach dem Konzept: Stark auch ohne Muckis von Daniel Duddek)
- Trainerin für Stressmanagement für Erwachsene
- Trainerin für Stressmanagement für Kinder
- Kursleiterin für autogenes Training

Unsere Kooperationspartnerin lebt mit ihrem siebenjährigen Sohn und ihrem Hund in Neermoor.

Im Rahmen unserer Präventionsarbeit bringen wir Anti-Mobbing Angebote in Moormerland auch für Grundschulen auf den Weg. Unser Ziel ist so viele Kinder wie möglich zu mehr Resilienz zu befähigen, sie nachhaltig zu stärken und ihnen Strategien an die Hand zu geben, die ihnen helfen mit schwierigen Situationen souveräner umzugehen.

Wir bieten Ihnen ein Resilienz- und Selbstbehauptungstraining für Ihre Schulkinder im Klassenverband an.

Im Kurs lernen die Kinder

- Konfliktsituationen konstruktiv und selbstsicher zu lösen,
- wie sie ihre eigene Wirkung auf andere erkennen und gegebenenfalls ändern können,
- respektvoll miteinander umzugehen, die Grenzen der anderen, sowie die eigenen Grenzen zu erkennen und zu achten,

und

- selbstbewusst und empathisch zu handeln,
- ihre eigenen Bedürfnisse wahrzunehmen,
- mit ihren eigenen unangenehmen Gefühlen umzugehen,

Fisch Kramer

„Die Jungen“

Mobiler Fischhandel

Inhaber: E. Kramer



 0 49 50 / 93 72 40

**Auf dem
Wochenmarkt in Leer
sind wir für Sie
mittwochs + samstags.**

**Donnerstags sind wir
auf dem Wochenmarkt in
Warsingsfehn**

Jede Woche: diese Auswahl, diese Frische, diese Vielfalt!



Kleine Kolibris - Starke Kinder

"Ein Kind braucht Aufgaben, an denen es wachsen kann und Vorbilder, an denen es sich orientieren kann."
Gerald Hüther

nach dem erfolgreichen Konzept
"Stark auch ohne Muckis"

"Dein Alltag ist die Kindheit deines Kindes."
Daniel Duddek



"Glückliche Kinder von heute sind glückliche Erwachsene von morgen."
Wiebke Maske

.....
www.kleinekolibris.de

- eine innere Sicherheit und Stabilität aufzubauen.

Wiebke Maske nimmt die Kinder mit auf eine Reise zu sich selbst. Mit praktischen Übungen wird das neu Erlernte sofort umgesetzt, ausprobiert und als Erfahrung verankert und für zukünftige Stresssituationen abrufbar. Die Kinder lernen für sich einzustehen, aber auch sich zurückzunehmen, wenn es die Situation erfordert. Sie erkennen ihre innere Stärke, so dass sie sich nicht weniger schnell provoziert fühlen und in ihrer Ruhe bleiben können.

In ihrem Training holt Frau Maske alle Kinder ab, egal, ob es Kinder sind, die gerne andere ärgern, Kinder, die sich ärgern lassen, oder Kinder, die sich das Wahrnehmen von Ärgern bei Mitschüler*innen zu Herzen nehmen.

Im Anschluss an das Training bietet Frau Maske einen digitalen Elternabend an, um ihre Methode zu erläutern, Rückfragen zu beantworten oder weiterführende Informationen zu geben.

Das Training ist ein Angebot, dass in Ihrer Schule zu einer Stressreduktion auf allen Seiten führen kann. Wir können das Training in der Presse und auf Ihrer Homepage präsentieren. Damit machen Sie deutlich, dass Sie auch bei unbequemen Themen hinschauen und handeln. Das ist gute Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für Ihre Schule, nicht zuletzt ist das Training ein wertvoller Baustein Ihrer schulischen Qualitätsentwicklung.

Eine Präventionsfachkraft begleitet den Kurs zu Beginn und zum Ende und ist Ansprechpartnerin für Kinder mit besonderem Gesprächs- oder weiterführenden Hilfebedarf. Eine Lehrkraft muss während des gesamten Trainings anwesend sein, sie sorgt für die Aufsicht und ist als passiver Zuschauer ebenfalls Ansprechpartner für die Kinder.

Das Resilienz-Training im Klassenverband dauert 3 x 90 Minuten, es sollte an drei aufeinander folgenden Tagen stattfinden.

Ein Kurs kostet pro Klasse 550 €, ab fünf Klassen 500 € inklusive Mehrwertsteuer.

Alle organisatorischen Aufgaben und die Vorbereitung der Kurse übernehmen wir, Ihnen entsteht keine zusätzliche Arbeit. Wir sind auch bei der Antragsstellung von Fördergeldern behilflich.

Wir sind sehr gespannt, ob dieses Angebot Ihr Interesse geweckt hat. Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihre Antwort.

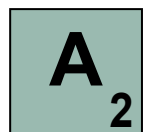
Sollten sie über dieses Angebot hinaus Bedarf haben an einem Training ihres Kollegiums in einer SCHILF oder an einer Schulung für interessierte Eltern, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme.

Ein Bericht der Gemeinde Moormerland

Brücke Mühlenstraße

Die Brücke über den Sauteler Kanal im Zuge der Mühlenstraße wurde im Rahmen des Baus des Sauteler Kanals in den 60er/70er Jahren hergestellt. Seinerzeit wurde der Brückenbelag mit einem Einseitigefälle versehen, so dass das Niederschlagswasser durch entsprechend vorgesehene Öffnungen direkt in den Sauteler Kanal abfließen konnte. Durch diese Abläufe ist jedoch über die Jahrzehnte Wasser und Salz in die Brücke eingetreten. Diese Salze haben die Bewehrung, die die Verbindung der Brücke zu dem Fahrradweg herstellt, angegriffen. Im Rahmen der Verkehrssicherung muss nun eine Reparatur erfolgen, da ansonsten die Gefahr besteht, dass der Fahrradweg bei einem Unfall abbrechen könnte. Die Standfestigkeit der Brücke ist nicht gefährdet, so dass die Arbeiten nun fortgeführt werden, um einen Abschluss der Arbeiten und damit Befahrbarkeit der Brücke schnellstmöglich zu erreichen. „Das ist natürlich sehr ärgerlich, aber es konnte erst

festgestellt werden, nachdem die Arbeiten begonnen haben. Die Salze haben nicht zu einer sichtbaren Verrostung geführt, sondern haben die inneren Stahlstreben quasi pulverisiert, dies war von außen jedoch nicht sichtbar. Wir arbeiten mit Hochdruck mit den beteiligten Firmen zusammen, um die Brücke schnell zu sanieren und dann wieder für den Verkehr freigeben zu können.“



„Mein Körper gehört mir!“

Ein 3-teiliges interaktives Präventionsprogramm für Kinder der 3. und 4. Klasse über die Grenzen, die niemand überschreiten darf kommt nach Moormerland!

„Wenn wir ein Ja-Gefühl haben, können wir Ja sagen, wenn wir ein Nein-Gefühl haben, können wir Nein! sagen. Wir können anderen sagen, wie wir uns fühlen, wenn wir berührt werden.“

Hände abklatschen ist toll, und auch beim sanften Bürsten durch die Haare entsteht ein positives Gefühl. Doch wenn der Nachbar einen beim Halten des Tennisschlägers an den Po fasst, löst dies ein Nein-Gefühl aus. Es gibt Berührungen, die wir nicht wollen. Davon und wie wir auf sie reagieren können, handeln die Spiel- und Interaktionsszenen von „Mein Körper gehört mir!“.

Seit 1994 ist die tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH (tpw) mit ihrem Präventionsprogramm gegen sexualisierte Gewalt an den Schulen im Bundesgebiet zu Gast. Mittlerweile sind in den Einsatzschwerpunkten Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, aber auch in Rheinland-Pfalz, Mecklenburg-Vorpommern, Baden-Württemberg und Bayern mehr als 75 Spielpaare in den 3. und 4. Klassen im

mobilen Einsatz. Dort zeigen sie die interaktiven Spielszenen an drei Vormittagen für jeweils 1 Schulstunde. In der Zeit vom 22.11.2022 – 09.12.2022 sind die Schauspieler*innen der tpw an den Grundschulen Warsingsfehn-West/-Ost, Oldersum und Jheringsfehn. Somit werden über 350 Schüler*innen für diese Thematik sensibilisiert.



Nadine Schlie

Der Präventionsansatz verfolgt die Aufklärung und Sensibilisierung für das Thema sexualisierte Gewalt, um Kindern die Chance auf ein unbeschwertes, selbstbestimmtes Leben zu geben. Die offene Ansprache der Problematik und die Vermittlung von Handlungsmöglichkeiten sind ein wichtiger Bestandteil der präventiven Arbeit. Das Ganze wird über eine theatral-ästhetische Ausdrucksform vorgebracht, sodass Kindern die Möglichkeit bleibt, selbst zu wählen, ob sie in die kritische Distanz oder aber in die empathische Identifikation gehen wollen.

Zwei Theaterpädagog*innen, eine Frau und ein Mann, spielen Szenen, die sich inhaltlich an der Lebenswirklichkeit von Kindern orientieren, wie Begegnungen im Bus, Spielen auf dem Schulhof oder das Finden neuer „Freunde“ im Chat. Anhand dieser Spielszenen werden aufeinander aufbauende Themenbereiche zu Formen sexualisierter Gewalt erarbeitet. Eine besondere Bedeutung hat hierbei die Interaktion, denn die Kinder werden angeregt Fragen zu stellen, Vorschläge zu ma-

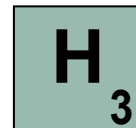


Zwei Mitglieder der tpw theaterpädagogische werkstatt gGmbH

Sie möchten Ihr Haus verfügen, sanieren, die Dachrinnen austauschen etc. und benötigen ein Gerüst ?

www.ho-baugerueste.de

HI + O Maschinen- und Gerätevermietung GmbH
An- und Verkauf von Baugeräten und Baumäschinen
Hilsehof 33r, 5
26802 Moormerland
Telefon 04950 - 99 55 90



Machen Sie sich frei -
Werden Sie Ihr eigener **StromLieferant**
Wir beraten Sie unverbindlich!

PHOTOVOLTAIK

- MIETEN
- KAUFEN
- LEASEN

Lieferung in ca. 12 Wochen

Tel. 04954 89 04 146
info@energie-vereint.de

chen und sich allgemein mitzuteilen. Sie erfahren so, was sexualisierte Gewalt ist, dass sie ihren Gefühlen trauen können und dass jede*r das Recht hat „Nein!“ zu sagen, wenn eine Berührung unangenehm ist.

In den Interaktionsphasen des Programms haben unsere Theaterpädagog*innen zudem die Möglichkeit der modifizierten Ansprache. So kann auf die Fragen und Bedürfnisse der Schüler*innen individuell reagiert werden.

„Mein Körper gehört mir!“ wird regelmäßig in Kooperation mit Fachleuten inhaltlich und sprachlich überarbeitet, um den sich wandelnden Herausforderungen aktuell zu begegnen.

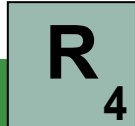
Diese Vorgehensweise zahlt sich aus. Die nachhaltig präventive Wirkung des Programms wurde durch die Heinrich-Heine-Universität beim Einsatz an Düsseldorfer Schulen evaluiert. Und auch die Goethe-Universität Frankfurt kommt in ihrer Untersuchung an Bielefelder Schulen zu einem positiven Fazit. Schülerinnen und Schüler, die an dem Präventionsprogrammteilgenommen haben, waren deutlich besser über sexualisierte Gewalt informiert und hatten mehr Handlungsoptionen für kritische Situationen als Kinder der Kontrollgruppen. Der Landespräventionsrat Niedersachsen hat „Mein Körper gehört mir!“ in die Datenbank „Grüne Liste Prävention“ aufgenommen, die einen Überblick über empfehlenswerte, auf ihre Wirksamkeit hin untersuchte Präventionsprogramme auflistet.

Wissen macht stark! Je besser Kinder informiert sind und ihre eigenen Wahrnehmungen und Gefühle einschätzen

können, desto besser sind sie geschützt. Mit unseren Präventionsprogrammen unterstützen wir Kinder auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben. Sie werden ermutigt, ihren Nein-Gefühlen zu vertrauen, anderen davon zu erzählen und sich Hilfe zu holen, wenn sie Hilfe benötigen. Es gibt Grenzen, die niemand überschreiten darf! Dies ist die eindeutige Botschaft, die die Kinder mit nach Hause nehmen können.

Die tpw bietet Lehrer*innen zur Nachbereitung des Programms pädagogisches Begleitmaterial an. Es beinhaltet u. a. Vorschläge für eine thematische Einbindung der Präventionsarbeit in den Unterricht, zahlreiche Arbeitsblätter, Spiel-, Mal- und Bastelanleitungen. Die Materialien orientieren sich an den Inhalten und der Chronologie des Theaterprogramms und vertiefen die in ihnen angesprochenen Thematiken. Eine Literaturliste für Kinder und Erwachsene ergänzt das Begleitmaterial. Jede teilnehmende Schule hat vom Präventionsbüro Moormerland dieses Material für eine intensive Nachbereitung kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen. Sowieso ist die Teilnahme der Schulen an diesem Präventionsprojekt kostenfrei. Das Präventionsbüro der Gemeinde Moormerland übernimmt alle anfallenden Kosten um allen Schüler*innen eine Teilnahme an diesem Projekt zu ermöglichen.

Für allgemeine oder inhaltliche Rückfragen steht Ihnen das Präventionsbüro Moormerland der Gemeinde Moormerland unter nadine@jhamml.de / irmtraud@jhamml.de oder unter 0162 791 380 0 zur Verfügung.



Der Schützenverein Nortmoor bietet Speckendickenessen an

Wann: am Silvester, (Samstag den 31.12.2022) von 11:00 – 14:00 Uhr

Wo: Am Sportzentrum (Hasselter Heuweg)

P.S.: auch zum Mitnehmen.

Die Schützen freuen sich auf Ihren Besuch!



Selten war die Auswahl vor den Feiertagen so groß. Pünktlich zur Adventszeit haben wir Nachschub an Pedelecs und Gravelbikes erhalten.

In unserer Weihnachtstombola können Sie die passenden Radtaschen, Winterhandschuhe und weiteres Zubehör gewinnen.

Vielen Dank für das 2022 entgegengebrachte Vertrauen!

Ab Dezember wieder zu alten Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 09 – 12 u. 14 – 18 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen • Sa. 09 – 13 Uhr

Westerwieke 24 • 26802 Jheringsfehn • 04954 942294 • info@erlenborn.de

Erlenborn
Zweirad-fachgeschäft





Fernsehtechnik | TV HiFi Sat



Noch keine Weihnachtsgeschenke?



*Bei uns
können Sie diese finden!*

Unsere Leistungen für Sie

- Beratung, Verkauf, Wartung und Service für TV-HiFi-Sat
- Lieferung, Wandmontage, Installation und Inbetriebnahme
- Reparaturen
- Verkauf und Reparatur von Elektro-Haushaltsgeräten

Weitere Leistungen finden Sie auf www.fernsehtechnik-online.de



Anton Baumann & Stefan Meyer OHG
Koloniestraße 2, 26802 Moormerland | Tel.: 04954 8932690

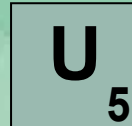
präsentieren Ihnen den Tipp des Jahres



Tipp den Weltmeister

zu Gewinnen gibt es:

- | | |
|-----------|---|
| 1. Preis | Ein Baustellenradio |
| 2. Preis | Ein Blaupunkt CD-Radio |
| 3. Preis | Ein Elektrofugenreiniger |
| 4. Preis | Einen Gemüeschneider 13 tgl. |
| 5. Preis | Einen Gemüeschneider 13 tgl. |
| 6. Preis | Eine Werkzeugbox |
| 7. Preis | Eine Funk-Wanduhr |
| 8. Preis | Ein Tischwecker mit Handyladefunktion |
| 9. Preis | Eine Elektro-Zitruspresse |
| 10. Preis | Ein Russel Hobbs Kaffeeautomat |
| 11. Preis | Ein Gutschein für das Restaurant „Alte Scheune“ |
| 12. Preis | Ein Gutschein für das Restaurant „Kastanjehoff“ |



Die Gewinner werden in der Januar-Ausgabe veröffentlicht!



Wir bieten alles aus einer Hand: Elektro-Heizung-Lüftung-Sanitär

Wir sind Ihr kompetenter Partner rund um alle Fragen der Elektroinstallation, Kommunikations- & Sicherheitstechnik. Wir verwirklichen Ihre Projekte auch in den Bereichen Heizung, Lüftung, Sanitär und Tiefbauarbeiten.

Unser Monatsangebot im Dezember

**Keramik-
Heizlüfter**

statt 38,50 €

nur 30,- €



Lichterkette

15-tlg., außen

statt 22,70 €

nur 10,- €

EI-Wi Elektro Wieder GmbH
Blumenstraße 3 · 26835 Hesel
☎ 04950-2004 · 📠 04950-3323



Naatjes HLS GmbH
An der Fabrik 6 · 26835 Hesel
☎ 04950-1097 · 📠 04950-1614





Lärm vom Gewerbegebiet Nortmoor Gelände Bünting AG Auch „leiser Lärm“ kann krank machen

N
6

Bei den Geräuschen vom Bünting Gelände im Gewerbegebiet Nortmoor handelt es sich nicht nur um die laufenden Motoren der Lastkraftwagen, sondern auch oder insbesondere um die Kühlanlagen der LKWs.

Am Tag und in der Nacht ab circa 4 Uhr, sind die Geräusche belastend und vermindern nicht nur die Lebensqualität im Haus und Garten, sondern führen auch zu Schlafstörungen. Lediglich ab Samstagnachmittag bis Sonntagnachmittag darf entspannt werden.

Gerade die monotonen Geräusche sind es, wie sie z.B. auch von Windanlagen oder Bässen aus Musikanlagen erzeugt werden, die bei vielen Menschen bekannterweise einen hohen Stresslevel erzeugen können.

Lärm ist alles andere als harmlos. Mediziner und Psychologen definieren Lärm als unerwünschten Schall und das habe nicht nur etwas mit Dezibel zu tun.

Lärm ist für den menschlichen Körper ein Stressfaktor und erhöht den Blutdruck. Unter einer Dauerbelastung kann es zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Konzentrationsstörungen über Muskelverspannungen bis hin zu Magen- und Darmbeschwerden und Schlafstörungen kommen.

Das menschliche Gehör ist Tag und Nacht im Einsatz und registriert die Veränderungen von Schallwellen. Unser Unterbewusstsein nimmt diese Veränderung als Gefahr wahr und setzt uns Menschen unter Stress. Unser Körper stellt sich auf Flucht oder Kampf ein, und die Ausschüttung von Stresshormonen wird eingeleitet.

Forscher halten die Höhe des Schadens und den Grad der Belästigung für unterschätzt. Neuen Studien zufolge könne Lärm die Leistungsfähigkeit der Menschen mindern und selbst

leiser Lärm kann dauerhaft krank machen.

Ein Bericht von Monika Postina-Janssen

WEIHNACHTS-BAUMVERKAUF
nur **25.-** jede Nordmantanne
Dorfplatz Nortmoor
Samstag, **10.12.22**
9-15 Uhr
mit Bringservice innerhalb von Nortmoor
davon gehen **5.-** an die Fußballjugendkasse
Es gibt:
Gegrilltes
Glühwein
Kinderpunsch
Kakao
Waffeln
Wir bitten darum, die AHA-Regeln aufgrund der aktuellen Gegebenheiten einzuhalten!

**WEIHNACHTSMARKT
BEI DER FEUERWEHR HATSHAUSEN**
Samstag
17. Dezember 2022
ab 14 Uhr
Weihnachtliche Leckereien für Groß und Klein
um 16.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann

Zwei Moormerländer für ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet

In einer kleinen Feierstunde wurden neun Ehrenamtliche aus dem Landkreis Leer mit dem „Blinkfüür 2022“ für ihr herausragendes Engagement in den Bereichen Soziales, Kultur, Sport sowie Gruppen oder Vereine ausgezeichnet. Zwei der diesjährigen Preisträger kommen aus der Gemeinde Moormerland. Um ihnen zu gratulieren waren aus Moormerland der stellvertretende Landrat Dieter Baumann und Bürgermeister Hendrik Schulz gekommen.

In der Kategorie Kultur hat Karin Schirrmann das Blinkfüür 2022 verliehen bekommen. Sie engagiert sich bereits seit 50 Jahren im Heimatverein Oldersum e.V. Als Siebenjährige trat sie in die Kinder- und Volkstanzgruppe ein, übernahm später häufig Leitungsfunktionen, organisierte Volkstanztreffen und vertrat 1986 den Verein bei einem Festival in Moskau.

Seit Anfang der 1990er Jahre arbeitet Karin Schirrmann im Vereinsvorstand. 2003 wurde sie zur Schatzmeisterin gewählt und ist seit 2015 im Amt der 1. Geschäftsführerin

tätig. Zudem begleitet sie den Betrieb des vereinseigenen Gästehauses „Alte Waage“ und betreut das Museum „Alte Seilerei“ in Oldersum.



(v.l.): Bürgermeister Hendrik Schulz, stellv. Landrat Dieter Baumann, Preisträger Heiko de Riese, Gitta Connemann MdB und Landrat Matthias Groote (Foto: Landkreis Leer)



(v.l.) Landrat Matthias Groote, stellv. Landrat Dieter Baumann, Preisträgerin Karin Schirrmann, Gitta Connemann MdB und Bürgermeister Hendrik Schulz (Foto: privat)

Heiko de Riese ist der zweite Preisträger aus Moormerland und bereits seit seiner Jugend ehrenamtlich tätig. Mit 17 Jahren gehörte er zu den Gründungsmitgliedern des Vereins Blau-Weiß Filsum.

Seit 1973 ist de Riese beim SV Warsingsfehn aktiv, insbesondere als Trainer und Betreuer in der Nachwuchsförderung. 40 Jahre lang war er Leiter der Tischtennisabteilung und 15 Jahre der 1. Vorsitzende des Vereins. Von 1999 bis 2015 war der Moormerländer außerdem 1. Vorsitzender des Tischtennis-Kreisverbandes Leer und ist seitdem Ehrenmitglied.

Seit 2021 ist Heiko de Riese Übungsleiter bei der Selbsthilfegruppe „PingPongParkinson“.



Große Freude im „Zwergenland“

Neukamperfehn/Hesel - Drei Abgesandte der Gattersä-
gengruppe des Fehntjer Bürgervereins Neukamperfehn
überraschten am 27. Oktober Kinder und Erzieherinnen
der Heseler Krippe "Zwergenland" mit einem besonderen
Geschenk: einer stabilen, langlebigen Kindersitzbank aus
Holz, angefertigt in der historischen Gattersäge beim Gut
Stikelkamp. Mit großer Begeisterung wurde sie sogleich im
wahrsten Sinne des Wortes "in Besitz genommen" und für
äußerst geeignet befunden. Als Dankeschön sangen die
Kinder mit Unterstützung ihrer Erzieherinnen ihr neu ein-
studiertes Lied "Die Laternenzeit" von Volker Rosin. Das
Ständchen kam bestens bei den Sägemüllern an.

Wer gerne mehr über das kleine Sägemuseum mit der
120 Jahre alten Gattersäge im Stikelkamper Wald erfah-

ren möchte, kann
jeweils am ersten
und dritten Sams-
tag eines Monats
ab 14.30 Uhr den
ehrenamtlichen
Sägemüllern bei
ihrer Arbeit über die
Schulter schauen
und sich alles erklä-
ren lassen. Weiter
Infos erteilt Günter
Ammermann unter
04946-284.



v.l. n. r.: Egon Frühling mit Tammo, Hen-
drik Scholtalbers, Kinder mit Erzieherin
Hannelore Tapken, Gerhard Hollander,
Daniela Reiners, Leiterin der Krippe.



Rita Badewien und Julian Machner stellen ihr Buch „Oldersum in historischen Ansichten“ vor – ein Buch mit einmaligen historischen Ansichten von Oldersum.

Es war schon lange der Wunsch von Julian Macher, ein Buch mit historischen Aufnahmen über seinen Heimatort zu erstellen und so nahm er um Weihnachten 2020 Kontakt zu Rita Badewien in Warsingsfehn auf, die sich damals mit ihrer Enkelin Tomke Badewien in der Planung zu ihrem letzten Buch „Die Fehne von Moormerland“ befand. Der ursprüngliche Titel sollte eigentlich das gesamte Moormerland berücksichtigen, doch nach Machners Anruf entschied sich Badewien kurzerhand zu einer „kleinen“ Änderung. Sie konnte den Verlag überzeugen und mit Machner damit ein weiteres Buch nur über Oldersum schreiben.

Fast 2 Jahre lang haben die beiden an dem Projekt gearbeitet, jetzt liegt es in gedruckter Form vor ihnen „**Oldersum in historischen Ansichten**“.

„Nachdem Herbert Kannegieter 1987 die Oldersumer Chronik veröffentlichte, ergänzt dieses Buch die umfangreichen Informationen nun mit über 200 Bildern von der Jahrhundertwende bis zur Mitte des letzten Jahrtausends“, so Machner. Seine umfassende Archivarbeit und die interessanten Gespräche mit Ortseinwohnern erweitern die vorhandenen Informationen.

Seit 1977 sammelt Rita Badewien Fotos, die Moormerland in früheren Zeiten zeigen. Für ihr Engagement im Bereich Kultur zeichnete der Landkreis Leer sie mit dem „Blinkfüür“ aus und wurde jüngst von der Gemeinde Moormerland mit der „Moormerländer Kulturmedaille“ geehrt.

Durch die Corona Krise sprachen die beiden oft am Telefon. Ab Frühjahr 2021 war es dann auch endlich wieder möglich, sich persönlich zu treffen. Es ging um die Auswahl der Bilder, darum, welche Aufnahmen zusammen auf die Seiten sollten und wie Lücken gefüllt werden könnten. Mehrere hundert Bilder aus Oldersum galt es zu sichten. Mit Unterstützung des Heimatvereins und von privater Seite ist es gelungen, die Vergangenheit im Bild damit wieder lebendig werden zu lassen. Hierfür nutzte Frau Badewien ihre früheren Kontakte aus Oldersum und Machner ergänzte. Sie trafen sich des öfteren mit Ortsbewohnern und sammelten detailliert alles, was für eine unterhaltsame und informative Rundreise durch den Ort notwendig ist.

Das Buch ist so aufgebaut, dass es auf einer Karte die Veränderungen mit den heutigen Gegebenheiten aufar-



Rita Badewien und Julian Machner

beitet. Diese Visualisierung hat das in Oldersum ansässige Architekturbüro Planbox Ems tatkräftig unterstützt. Der Leser wird im Rahmen eines Spaziergangs durch das Dorf geführt. Umfangreiche Informationen erzählen die Geschichte eines jeden Standpunktes.



Wohnhaus der Familie Schmidt in der Herostraße Aufnahme um 1925

„Oldersum in historischen Ansichten“



Die Mühle. Aufnahme 1954

In dem Buch stecken hunderte Arbeitsstunden und es liefert eine einmalige Zusammenstellung der Historie von Oldersum mit seiner über 650 Jahre nachvollziehbaren Ortsgeschichte. Die beiden sind stolz, allen Interessierten ihr Werk präsentieren zu können und laden zu einer



Die Kirchstraße, Postkarte um das Jahr 1910

Buchvorstellung und Bilderausstellung am **04. Dezember 2022 im Klottjehus Oldersum** ein.

Beginn ist um 15.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Zum Programm:

- Begrüßung durch Julian Machner
- Grußwort des Bürgermeisters Hendrik Schulz
- Vorstellung des Buches "Oldersum in historischen Ansichten" durch Rita Badewien und Julian Machner



Im Anschluss besteht bei einer Tasse Tee und einem Stück Kuchen die Möglichkeit, die Bilderausstellung zu besuchen und das Buch (ISBN 978-3-98589-162-7) zum Preis von 24,90 Euro zu erwerben und von den Autoren signieren zu lassen.



Kreistagsgruppe: Gleichstellung auf alle geschlechtlichen Identitäten ausweiten

10

Nach Ansicht der Gruppe SPD/Grüne/Linke im Leerer Kreistag muss die Gleichstellung bei der Arbeit der Kreisverwaltung und bei Hilfs- und Beratungsangeboten nicht nur auf Mann und Frau, sondern auf alle sexuellen und geschlechtlichen Identitäten ausgeweitet werden. In einem Antrag fordert die Gruppe die Kreisverwaltung dazu auf, den Gleichstellungsbegriff auszuweiten, Beratungsangebote auf der Homepage zu ergänzen und Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien zu entwickeln. „Wir müssen in den kommenden Jahren mit einem steigenden Bedarf an Beratung rechnen und gerade im ländlichen Raum mehr Verständnis für queere Menschen schaffen, also Menschen, die sich bei ihrer geschlechtlichen Orien-

terierung nicht einfach Mann oder Frau zu ordnen können“, meint Beate Stammwitz (SPD), Mitglied im Ausschuss für Gleichstellung, Familienförderung und Migration. „Um diese Haltung auch sichtbar zu machen, soll der Landkreis während den so genannten Pride-Monaten Mai, Juni und Juli die Regenbogenfahne hissen und am 17. Mai, dem Internationalen Tag gegen Homo-, Bi- und Transphobie, das Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt aufgreifen“, ergänzt die Ausschussvorsitzende Meta Janssen-Kucz (Grüne). Zudem regt die Gruppe an, dass der Landkreis den Leerer CSD (Christopher Street Day) finanziell unterstützt.

Kreistagsgruppe: Solaranlagen auf allen Schuldächern im Kreis Leer

Mit einem Antrag an den Schulausschuss möchte die Gruppe SPD/Grüne/Linke im Leerer Kreistag erreichen, dass in den kommenden Jahren alle geeigneten Schuldächer im Landkreis Leer mit Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung ausgestattet werden. „Um die aktuelle Energiekrise zu meistern und umweltschonend mehr Strom zu erzeugen, müssen wir auch auf kommunaler Ebene unseren Beitrag leisten. Die kreiseigenen Schulen mit Solaranlagen auszustatten, ist ein großer Schritt in diese Richtung, weitere werden folgen müssen“,

meinen Schulausschussmitglied Markus Stangassinger (SPD) und Gruppensprecher Tammo Lenger (Bündnis 90/ Die Grünen). In dem Antrag fordert die Gruppe den Landkreis dazu auf, ein Konzept für den Bau von Solaranlagen auf kreiseigenen Schulen zu erstellen und aufgrund der besonders günstigen Lage mit der Inselfschule Borkum den Anfang zu machen. „Dafür müssen zeitgerecht Haushaltsmittel in ausreichender Menge eingeplant werden“, meinen Stangassinger und Lenger.

Verteiler gesucht!

Veenhusen Gebiet Altveenusen und Hauptstraße.
Bitte melden bei: hans-juergen.aden@gmx.de oder 04954 6029.

KFZ-Meisterbetrieb
KFZ-Service
Johann Hagedorn

- Meisterbetrieb
- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Reifenservice
- HU / AU

In Zusammenarbeit mit einer autorisierten Prüforganisation

autoPRO
DIE WERKSTATT.



Uhlhornstraße 6
26835 Firrel

Telefon 04946 990220

www.kfz-hagedorn.de

Lebensberatung & Coaching

Wahrnehmung - Transformation - Seelenrückholung

Monika Postina-Janssen

Mobil: 0152 5323 6979

Mail: info@transformation-er-leben.de

Web: www.transformation-er-leben.de



Erlebe „WAHRNEHMUNG“ neu

Die „essenzielle Wahrnehmung“ ist neben der Körper-, Sinnes-, Gefühle- Wahrnehmung, die Wahrnehmung, mit der wir zu mehr Lebensqualität gelangen können. Es ist eine sehr wichtige, sehr deutliche, sehr subtile, sehr wahre, sehr tiefe und berührende Wahrnehmung.

Die essenzielle Wahrnehmung kann jeder durch tägliche Übungen trainieren, indem durch die Kontrolle der eigenen Gedanken der Verstand überschrieben wird. Wichtig ist dabei, sich selbst im Alltag zu beobachten und seine Gedanken zu kontrollieren. Wahrnehmen heißt, nicht Denken, sondern vom Denken in die Wahrnehmung kommen. Fragen an uns selbst könnten z.B. sein:

- Wer bin ich /Wie bin ich /Was bin ich?
- Wie sind meine Gedanken (gute oder schlechte)?
- Lebe ich meinen Beruf oder meine Berufung?

Allzu oft lassen wir uns von Leitsätzen und Erwartungen führen, die durch Erziehung, Familie, Freundeskreis, Nachbarn und kulturellen Einflüssen im Unterbewusstsein manifestiert sind:

- Ich muss mich anpassen, wenn ich dazugehören will
- Ich muss mir alles im Leben hart erarbeiten
- Ich darf keine Fehler machen
- Ich muss alles alleine schaffen
- Ich darf nicht wütend/traurig/ärgerlich sein

Aus zahlreichen Gesprächen weiß ich, dass viele Menschen ein großes Ungleichgewicht erleiden, wenn sie ständig angepasst leben oder angepasst leben müssen. Dabei sollte jedem klar werden, dass kein Mensch die Erwartungen eines anderen erfüllen muss.

Erfolgserwartungen und der damit verbundene Stress sowie Mobbing, Neid, Missgunst, Eifersucht, Angst, Scham, Traurigkeit, Wut und Hass sind unsere Alltagsbegleiter am Arbeitsplatz und in den sozialen Medien geworden, und werden oftmals schon als „normal“ hingenommen.

Es ist viel Transformationsarbeit nötig, um dem materialistischen und narzisstischem Leben der Menschheit, einen anderen Sinn zu geben. Wenn wir im Frieden mit uns, unserem Umfeld und unseren Gedanken leben, steht die Tür für mehr Lebensqualität offen.

- Achte auf deine Gedanken, denn sie sind der Anfang deiner Taten
- Es ist der Geist, der den Körper baut

Meine drei aufeinander aufbauenden Seminare

fundieren auf einer therapeutischen Ausbildung in modernen Neurowissenschaften, Epigenetik, verbunden mit traditionellen theoretischen und praktischen überlieferten Weisheiten indigener Völker. Das Teilen von Alltagsbelastungen, praktischen Übungen, und ein respekt- und vertrauensvolles Miteinander tragen uns gemeinsam durch meine Seminare.

Wahl gewonnen – Probleme bleiben

Bildungsforscher malen ein düsteres Bild über die deutsche Bildungslandschaft. So sollen 14% der Erwerbstätigen Analphabeten sein. Für sie bleiben im Erwerbsleben nur geringer bezahlte Stellen auf dem Arbeitsmarkt wie Hilfskräfte auf dem Bau, im Hotel, in der Gastronomie, als Reinigungskraft, Hauswart oder im Lager. Eine nicht geringe Anzahl, sie soll in die Millionen gehen, hat nur ungenügende Lese- und Schreibfähigkeiten aus dem Schülerleben gerettet.

Die Grünen lenken mit ihren nicht nachvollziehbaren Forderungen davon ab, mit welcher Wucht größere Probleme auf das Land zurollen. Die Spaltung des Landes schreitet auch im Bildungsbereich fort.

Der neuste Bildungsbericht (IQB) stellt fest, dass noch mehr Kinder als vorher die Grundvoraussetzungen in Deutsch und Mathe nicht leisten. Auch in Niedersachsen, wo die SPD für das Debakel verantwortlich ist. Für die SPD ist das ein vernichtender Befund. Dort, wo Sozialdemokraten regieren, müssen Eltern, auch Nachhilfeschulen, die Arbeit leisten, welche die Schule nicht bringt. Nur so könnten diese verhindern, dass die Aussichten der Kinder von der staatlichen Schule kaputt gemacht werden.

Noch ein Mangel, der in Niedersachsen zu häufig zu bemerken ist: Die Schreibschrift wird sträflichst vernachlässigt. Bereits vor der Pandemie konnten sich nur 10% in Schreibschrift ausdrücken, sie kann daher nicht als Begründung verwendet werden. So teilen Schreibmotorik-institute und der VBE (Lehrerverband) mit, dass 7-8 von zehn Lehrern diese Mängel beklagen. Die müsste man allerdings fragen, ob es nicht ihre Aufgabe wäre, dem abzuhelpen. Seit 2004, aktualisiert 2022, gibt es einen Bildungsstandard. Der lässt aber zu viele Freiheiten, so sind oft Fehlentscheidungen von Schule zu Schule möglich. Jeder Lehrer sollte jedoch wissen, dass Schreibschrift die Motorik trainiert sowie viele Muskeln und Sehnen und das Gehirn und – im Gegensatz zur Druckschrift – ein flüssiges Schreiben ermöglicht.

Fehlt noch der Ausblick auf den „Digitalen Unterricht“. Neueste Untersuchungen zeigen auf: Ob in Mathe, Biologie, im Lesen und im Rechnen – er schadet mehr, als er nützt. Lehrerunterricht ist nicht zu ersetzen, er schult auch die soziale Kompetenz.

Gerade jetzt hätte man sich die Wahlprogramme der Wahlsieger in Niedersachsen genauer anschauen müssen. Passen diese in eine Zeit, die dem Bürger immer mehr Lasten aufbürden? Strom und Gasengpässe, Inflation, Preisexplosionen auf allen Gebieten. Dann Atomkraftwerke schließen, nicht alle Möglichkeiten der Energieerzeugung ausnützen, um Parteiprogramme durchzuziehen! Zu spät! Jetzt müssen unsere Kinder noch weitere Jahre diese Schulpolitik hinnehmen und sich weiter auf den hinteren Plätzen der Rangliste einordnen lassen.

Aber kann das denn so stimmen? Gibt es denn nicht jedes Jahr so viele tolle Abiturnoten wie nie zuvor? Ausbilder, Berufsschulen, Arbeitgeber, Universitäten, Eltern und Nachhilfeschulen haben ihre eigenen Erfahrungen.

Dazu sollten wir uns auch unsere Gedanken machen. Wir dürfen nicht vergessen, Schlecht- oder Unausgebildete fallen meist später dem Sozialsystem zur Last und es fehlen immer mehr Fachkräfte. Ein Aderlass für das ganze Land, es rutscht immer weiter nach hinten und verliert seinen Ruf als wichtiges Vorreiterland für Wirtschaft, Kultur und Bildung.

Ein Bericht von Edgar Heilmann



T
11

Impressum:

Giesela Aden · Edzardstraße 19 · 26802 Moormerland

Redaktion:

Giesela Aden · Tel. 04954 6029 · Mobil: 0152 56327006
hans-juergen.aden@gmx.de

AUCH ONLINE!
www.na-so-was-aden.de

Auflage:

18.200 Stück

Druck:

Ostfriesische
Presse Druck GmbH, Emden





FROHE WEIHNACHTEN

Das Team von Real Immobilien wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Lieben und für das neue Jahr Glück und Zufriedenheit.

Wir freuen uns darauf, auch 2023 wieder mit neuen Immobilienprojekten für Sie da zu sein.

Bleiben Sie gesund und kommen Sie gut ins neue Jahr!



Real

Immobilien GmbH



Real Immobilien GmbH
Rudolf-Eucken-Str. 16
26802 Moormerland

Tel. 04954 - 948 720
info@real-immobilien.org
www.real-immobilien.org

Nina Huisman - Hochsprungtalent beim SV Warsingsfehn

T
12

Beim SV Warsingsfehn trainiert ein junges Hochsprungtalent namens Nina Huisman. Die Athletin im Alter von 15 Jahren und einer Körpergröße von 1,65 m, hat Ende April in Verden eine persönliche Bestleistung mit der Höhe von 1,68 m aufgestellt.



Landesmeisterschaften 2021 Göttingen

Ihr Hochsprungtalent war nicht sofort erkennbar. Anfangs wollte sie überhaupt gar keinen Flop – die Technik die den Hochsprung schon seit 1968 dominiert – springen, für sie kam nur der Schersprung in Frage. Auf Dauer kann mit dieser Technik allerdings keine entsprechende Höhe gesprungen werden. Sie trainierte und gewöhnte sich schließlich an den Flop und erzielte schnell erste Erfolge. Mit dem Alter von 10 Jahren sprang sie über 1,14 m, mit 11 über 1,36. Bei einem Schulwettkampf stellte Nina mit 12 Jahren ihr absolutes Können heraus. 1,54 m ist ein absoluter Topwert für dieses Alter. In der vereinseigenen Bestenliste sprang sie einen Zentimeter höher als der bisheriger Wert aus dem Jahre 1986. Ihre ersten Landesmeisterschaften in Hannover und im Folgejahr in Göttingen zeigten gute Platzierungen, aber eben noch nicht die Treppchenplatzierungen. Bei beiden Wettkämpfen versagten noch ihre „Nerven“. Dennoch schraubte sie 2021 bei einem anderen Wettkampf ihre Bestleistung auf 1,63 m.

Das Jahr 2022 begann mit dem Gewinn der Hallenlandesmeisterschaften in Hannover. „Geht ja doch“, so Nina nach den beiden verkorksten Landesmeisterschaften zu-

Ostfriesisches Pökelfleisch

Zutaten für 4 Personen:

Meerrettichsoße:

- ca. 1,5- 2 kg Pökelfleisch
- ca. 1,5 – 2 Liter Wasser
- 2 Lorbeerblätter
- 2 Tl. Senfskörner
- 2 Tl. Wacholderbeeren
- 1 Zwiebel (ca. 100g) mit
- 4 Neunen spicken 5 EL Butter
- 4 EL Mehl
- 3/4 l Fond (fällt beim Sieden des Pökelfleisches an)
- 1-5 EL Meerrettich
- evtl. Salz (nach Geschmack)
- 100 - 200 ml Sahne

Pökelfleisch ist im Raum Ostfriesland eine beliebte Spezialität, vor allem in der kalten Jahreszeit. Es ist deftig und doch zugleich ein bekömmliches Essen. Hierbei handelt es sich um ein Rinderbratenstück, meist Semerrolle, welche gepökelt wird.

Zubereitung:

Die Gewürze werden in dem Wasser zum Kochen gebracht. Das Fleisch wird hinzugegeben und muss ca. 2 ½ Std. langsam sieden.

Mit einer Gabel prüfen, ob das Fleisch gar ist.

Das Fleisch ist gar, wenn eine Gabel leicht hinein gedrückt werden kann. Das Fleisch wird herausgenommen und auf einer Platte warm gehalten. Aus ca. 5 El Butter und 4 El Mehl und 3/4l Fond wird eine Mehlschwitze zubereitet, diese wird mit dem Meerrettich abgeschmeckt. Bei Bedarf mit etwas Salz und Pfeffer nachwürzen. Die Soße wird mit etwas Sahne verfeinert.

Zum Pökelfleisch reicht man am besten Salzkartoffeln, Butterbohnen, Rote Beete, Kürbis und Zuckergurken.



Eckhoff
Fleischereifachgeschäft



Guten
Appetit!

Westerwieke 134 • 26802 Moormerland-Jheringsfehn • Tel 0 49 54 - 41 78 • Fax: 0 49 54 - 17 58 • www.fleischerei-d-eckhoff.de



Nina und die Stars beim HSV 2022

vor. Anfang der Freiluftsaison erzielte sie eine persönliche Bestleistung beim ersten Wettkampf der Saison in Verden mit 1,68 m. Diese Höhe bedeutete die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in Bremen. Die geforderte Zusatzqualifikation konnte sie auch ganz schnell bei einem Wettkampf in Stade erzielen. Ninas „Problem“ ist allerdings derzeit ihre Nationalität um an den Deutschen Meisterschaften teilzunehmen.

Ihre Nationalität ist die der Niederlande. Bis zu den Deutschen Meisterschaften war die Einbürgerung nicht möglich, so dass ihr der Start verwehrt worden ist. Auch auf Bitten um Zulassung beim NLV und DLV gab es kein Startrecht. Somit hat sich ihr Trainer, Rolf Steinke, um einen Start bei den Niederländischen Meisterschaften in Amsterdam gekümmert. Die nationalen Meisterschaften der Niederlande finden nur für die Altersklasse U18 (also 17, 16 und 15 Jahre alt) statt, im Gegensatz zur Deutschen Meisterschaft W15. Die Qualifikation hatte sie mit den übersprungenen 1,68 m bereits geschafft.

Vor dem Start in Amsterdam gewann sie die Landesmeisterschaft Freiluft mit 1,57 m in Lingen. Beim Mehrkampf wurde sie Vizelandesmeisterin in Bremen-Stuhr. Der Tag in Amsterdam war schon ein aufregender Tag im jungen sportlichen Leben der Nina. Die Athletin musste alleine auf die Wettkampfstätte gehen, Trainer und Zuschauer mussten einen anderen Eingang nehmen. Erstmals gab es auch einen Callroom (Warte- und Kontrollraum aller Athletinnen) mit gemeinsamen Gang zur Wettkampfstätte zu bewältigen. In den Niederlanden werden alle Teilnehmer vor dem Wettkampf an der Wettkampfstätte zum Gruppenfoto gebeten. Eine schöne Geste! Dort absolvier-

te sie einen guten Wettkampf mit übersprungenen 1,63 m. Diese Höhe bedeutete Platz 11 bei einer nationalen Meisterschaft. Um an den nationalen Meisterschaften der Niederlande teilzunehmen musste sie eine Vereinszugehörigkeit in den Niederlanden nachweisen. Mit dem SV Veendam Atletiek konnten wir einen Partner finden.

Selbstverständlich wurden die Deutschen Meisterschaften in Bremen besucht. Hier hätte sie mit ihrer Bestleistung einen vierten Platz erreicht.

Für ihre Erfolge bei den Landesmeisterschaften und sonstigen Wettkämpfen in diesem Jahr erhielt sie eine Einladung zum Ländervergleichswettkampf der Norddeutschen Verbände nach Berlin. In Berlin konnte sie den Wettkampf mit übersprungenen 1,64 m gewinnen. In der Landesbestenliste im Hochsprung steht sie mit acht Zentimetern Vorsprung auf Platz eins. In der Deutschen Bestenliste stünde sie auf Platz sechs, aber sie wird als Niederländerin nicht geführt. Des Weiteren wurde sie in den Landeskader des NLV berufen. Jetzt kann sie regelmäßig in Hannover trainieren. In den Osterferien winkt sogar ein Trainingslager in Portugal.

In diesem Jahr sprang Nina 129mal über eine Höhe von 1,38 bis 1,71 m. Je dreimal waren Versuche von 1,70 bzw. 1,71 m dabei, aber in diesem Jahr sollte es noch nicht klappen. Es wurden 16 Wettkämpfe zwischen Berlin und Amsterdam besucht. Der Trainingsaufwand ist zwar groß, aber die Trainer legen großen Wert auf einen schonenden Aufbau ihres Trainings, um einen behutsamen Entwicklungsweg zu gehen. Dieser Weg findet in der Regel im Rahmen des Trainings mit allen Athleten des SVW statt. Auf ein Training in der Gruppe wird großen Wert gelegt.

Die Ziele für das Jahr 2023 wurden auf einer Trainer-Athletin Sitzung formuliert. 1,71 m und höher und die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften stehen auf dem Papier.



E
13



Siegerehrung NLVM Lingen 2022



Ihr Pflegedienst in Moormerland

Wir sind für Sie da:
04954 942080

Jetzt auch auf WhatsApp! 

Theodor-Heuss-Straße 13, 26802 Moormerland
info@kneiske.de – www.kneiske.de





Geschenkideen für die Adventszeit

Wir befinden uns mitten in der Adventszeit. Das bedeutet nicht nur eine besinnliche Zeit zu Hause, sondern es werden auch viele Besuche gemacht. Nicht nur Familienmitglieder und Freunde, sondern auch Arbeits- und Sportkollegen treffen sich. Da bietet es sich an, eine Kleinigkeit mitzubringen.

Bei uns finden Sie z.B. weihnachtliche Sträuße und Gestecke, außerdem Dekoartikel und schön verpackte Gutscheine. Solange es noch nicht friert, können Sie auch mit Gartenpflanzen eine Freude bereiten.



Ein optimales **Winterquartier für Kübelpflanzen** ist in modernen Häusern nicht leicht zu finden. Versuchen Sie, folgende Fehler zu vermeiden:

Zu viel Wärme: Schädlinge lieben warme, geschützte Innenräume und breiten sich dort hemmungslos aus. Die meisten Kübelpflanzen fühlen sich bei Temperaturen bis maximal 12 Grad wohl. Lüften Sie an milden Tagen kurz, aber kräftig.

Zu wenig Licht: Immergrüne brauchen auch im Winter einen hellen Platz. Stellen Sie die Töpfe möglichst nah ans Fenster und sperren Sie das Licht nicht durch Vorhänge aus. Rücken Sie Oleander & Co im Keller nicht zu nah an die Wand, sondern beobachten Sie, wie das Licht einfällt.

Zu trockene Luft: Warme Luft kann viel mehr Feuchtigkeit aufnehmen als kalte. Deshalb liegt die Luftfeuchtigkeit in geheizten Räumen oft nur bei 20 bis 30 Prozent. Auf so ein Wüstenklima reagieren Pflanzen mit braunen Blatträndern, während Spinnmilben in ihrem Element sind.

Styroporplatten gegen kalte Füße

Fensterbänke aus Marmor sehen zwar edel aus, doch die Platten speichern keine Wärme und kühlen insbesondere im kalten Winter stark aus. Tropische bzw. wärmeliebende Zimmerpflanzen wie Usambara-veilchen oder Flammendes Käthchen bekommen dort leicht kalte Füße und kränkeln. Legen Sie deshalb eine Styroporplatte unter die Töpfe, sie schützt die empfindlichen Pflanzen wirksam vor der Kälte.



Möchten Sie umfangreicher mit Gartentipps versorgt werden?

Dann schicken Sie uns einfach eine e-mail: info@neemoorer-gartenwelt.de. Sie erhalten dann regelmäßig unseren Newsletter.



Von Anfang an die richtige Wahl!

Gartengestaltung • Floristik
Garten-Center • Gartenplanung

Neemoorer Gartenwelt Klock
Gärtnormeister
Telefon 0 49 54 / 26 09
Uko-Benen-Straße 1 • 26802 Neemoor
www.neemoorer-gartenwelt.de

Stromkosten sparen mit Mini-Solaranlagen Moormerländer Grüne möchten private Balkonkraftwerke fördern

Jeder Haushalt (auch wer zur Miete wohnt) darf bis zu 600 Watt Solarstrom für den Eigenverbrauch in das Netz des Hauses oder der Wohnung einspeisen. Als sogenannte „Balkonkraftwerke“ erfreuen sich die speziell zu diesem Zweck konfigurierten Stecker-Solargeräte großer Beliebtheit unter technikbegeisterten Heimwerkern. In der breiten Öffentlichkeit dagegen ist das Thema trotz der hohen Strompreise noch nicht angekommen. Die Fraktion von Bündnis 90/GRÜNE möchte dies in Moormerland mit einem Förderprogramm zügig ändern.

„Wir haben beantragt, dass die Gemeinde im Haushalt 2023 ein Budget von 30.000 Euro zur Förderung solcher Mini-Solaranlagen bereitstellt“, erläutert der Fraktionsvorsitzende der Grünen Stefan Haseborg. „Die Technik der Stecker-Solargeräte ist ausgereift und längst keine Spielerei mehr für wenige Spezialisten. Bei einem Anschaffungspreis zwischen etwa 500 und 1000 Euro haben sich die Geräte nach wenigen Jahren selbst abbezahlt und produzieren anschließend jährlich mehrere hundert Kilowattstunden Gratis-Strom.“

Den Grünen schwebt eine Zuschussung von 300,00 Euro je Anlage vor. Das Volumen der Förderung würde so für 100 Balkonkraftwerke in Moormerland ausreichen. Gerade Haushalte mit geringeren Einkommen könnten von der Förderung profitieren.

Ratsfrau Angelika Beuing weist noch auf einen anderen wichtigen Aspekt hin. „Wer zuhause nicht länger nur Energie verbraucht, sondern anfängt, selbst Energie zu erzeugen, verändert sein Bewusstsein. Diese Geräte haben das Potenzial, den Blick auf die Themen Energiegewinnung, -verbrauch und -einsparung zu schärfen.“

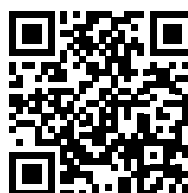
In vielen deutschen Kommunen wurden bereits Förderprogramme für Balkonkraftwerke ins Leben gerufen. In Ostfriesland war dies zuletzt vor wenigen Wochen in der Stadt Norden der Fall. Die Grüne Ratsfraktion empfiehlt, die Förderrichtlinien der Stadt Norden zum Vorbild zu nehmen und diese angepasst auf die Gemeinde Moormerland zu übertragen.

Technische Voraussetzungen

Voraussetzung für den Betrieb eines Balkonkraftwerks ist ein geeigneter Platz für ein oder zwei Solarmodule mit Südausrichtung und ohne Schattenwurf. Das kann ein Balkongeländer, eine Hauswand oder mit geeigneten Ständern auch ein Flachdach oder sogar ein Platz im Garten sein. Des Weiteren wird ein digitaler Stromzähler benötigt. Sofern noch ein alter Zähler mit mechanischer Drehscheibe vorhanden ist, erledigt die EWE als Netzbetreiber den Austausch kostenlos. Der neue Stromzähler sollte so eingestellt sein, dass er neben dem eigentlichen Zählerstand auch die zu jeder Tageszeit benötigte Strommenge in Watt anzeigt. Diese sogenannte Grundlast beträgt in einem Einfamilienhaus meist etwa 300-400 Watt. Nach dem Einstecken des Stecker-Solargeräts kann sie tagsüber im Winter abgesenkt und im Sommer bis auf einen Verbrauch



Balkon-Solarmodule



AUCH ONLINE!
www.na-so-was-aden.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Profitieren Sie von einer kostenlosen Grundstücksbewertung und Beratung!



Elke Oetken
Immobilienmaklerin IHK

*Immobilienvermittlung
mit Sachverstand
und Leidenschaft*

Mein Angebot des Monats:



Seniorengerechtes, gepflegtes Wohnhaus in Nortmoor.
Fordern Sie das ausführliche Exposé an!

*Wi können ok platt
mitnanner proten!*



**Oetken
Immobilien**

Tel.: 0173 8193710
Mail: immobilien-oetken@web.de
Web: immobilienoetken.de
Bruntjer Weg 109 • 26845 Nortmoor



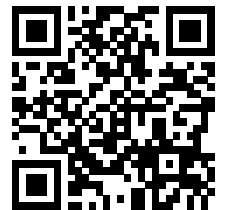
Du hast Spaß am Singen?

Dann suchen wir genau dich!

Wir sind die Regenbogensingers, wir singen platt-deutsche, deutsche und englische Lieder von den Beatles bis Coldplay. Komm gerne vorbei, wir üben montags von 19:15 bis 21:00 Uhr im Heimathuus in der Dr. Warsingstr. 79 in Warsingsfehn.
Kontakt: Marion Stengler 04954/936203



AUCH ONLINE!
www.na-so-was-aden.de



**N
15**

SCHARFF

TRAUCO

Bauen - Wohnen - Garten

Schenke einen
Gutschein:
Geschenkgutscheine
erhalten Sie bei uns!



J. G. Scharff GmbH & Co. KG • Dr.-Warsing-Straße 288 • 26802 Moormerland
Tel.: 04954/ 9510-10 • info@scharff-baustoffe.de • www.scharff-baustoffe.de
*Zweigniederlassung der J. G. Scharff GmbH & Co. KG • Industriestraße 9 11 • 26789 Lese



Kalender mit „damals & heute - Ansichten“ zum 50. Gemeindejubiläum

Die Gemeinde Moormerland feiert in 2023 ihr 50. Jubiläum. Anlässlich dieser Feierstunde gibt die Kalender-Manufaktur aus Verden in Zusammenarbeit mit Julian Machner (Oldersum) und Rita Badewien (Warsingsfehn) einen Kalender mit besonderen Aufnahmen von der Gemeinde heraus.

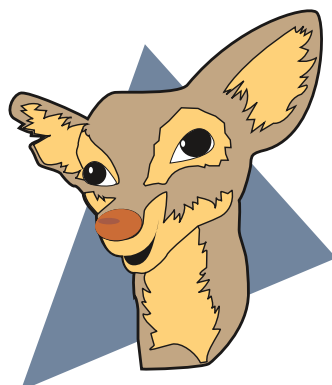
Als Inspiration diente das Archiv an historischen Aufnahmen von Rita Badewien, die jüngst für ihr Engagement mit der Moormerländer Kulturmedaille ausgezeichnet wurde. Das herausragende Archiv bot bereits in den vergangenen Jahren genügend Material für regelmäßig erscheinene Jahreskalender mit Moormerlands historischen Ansichten.

Für 2023 sei es Machners und Badewiens Wunsch gewesen, Altes mit Neuem zu verbinden, um die Entwicklung der letzten Jahrzehnte der Gemeinde Moormerland darzustellen. Jedes Kalenderblatt zeigt eine von Badewien auserwählte historische Aufnahme, die Machner durch das Zusammenfügen mit der heutigen Ansicht neu inszenierte. Dadurch sind einzigartige Bilder, die die Vielfalt und Lebendigkeit der Gemeinde Moormerland wieder spiegeln, entstanden. Wo damals noch schiffbare Kanäle mit den fehtypischen Klappbrücken dem Torftransport dienten, bieten heute Straßen und neue Häuser Wohnraum für die 25.000 Einwohner starke Gemeinde. Einiges ist aber auch erhalten geblieben und erstrahlt heute in einem „neuen Glanz“.

Der Kalender ist voraussichtlich ab nächster Woche bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

- Julian Machner in Oldersum, Tel.: 04924 949681
- Rita Badewien in Warsingsfehn, Tel.: 04954 4634
- Tourist-Info, Dr.-Warsing-Str. 79, 26802 Moormerland, Tel.: 04954 8012500
- Vela, Moormerland
- Buchhandlung Schuster, Leer

D
16



INGENIEURBÜRO



HEMKEN & BOHLEN

Vertragspartner der



- Hauptuntersuchung
- Abgasuntersuchung
- Änderungsabnahmen

- Schadensgutachten
- Fahrzeugbewertungen

PRÜFSTELLE HESEL

Brinkweg 6 • 26835 Hesel

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 8:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 17:00 Uhr

Samstags: 9:00 - 12:00 Uhr





Tel.: 04950 / 80 50 92 • www.hemken-bohlen.de



Cafe Klönsnack in Moormerland kann bleiben

Das Cafe Klönsnack, der Mehrgenerationentreff in Moormerland, kann in seinen Räumlichkeiten nahe des Rathauses mietfrei bleiben. Von diesem positiven Signal seitens der Erben des kürzlich verstorbenen Eigentümers der Immobilie, Herrn Enno Poets, konnte Adolf Scheetz berichten. „Darüber sind wir sehr glücklich und erleichtert. Wir sind auf Unterstützung angewiesen“, sagte der Vorsitzende des Trägervereins anlässlich eines Besuchs der Freien Demokraten, die sich über die von Ehrenamtlichen betriebene Einrichtung informierten. Gitta Kampmann und Reinhold Wandrey berichteten von der Entstehungsgeschichte dieser beispielhaften Einrichtung und den Folgen der Pandemie in den letzten dreißig Monaten. Es sei schwieriger geworden, neue jüngere Ehrenamtliche zu finden, befanden sie. Carl Friedrich Brüggemann, FDP Kreistagsmitglied aus Leer, der von der Moormerländer Ratsfrau Tanja Coordes und dem FDP Ortsvorsitzenden Tim Freudenthal begleitet wurde, machte auf die Freiwilligenagentur und Ehrenamtsbörse des Landkreises aufmerksam; sie könne bei der Rekrutierung und Schulung von ehrenamtlichen Unterstützern hilfreich sein. „Gerade in dieser belasteten Zeit ist solch ein offener und generationenübergreifender Treffpunkt nicht hoch genug zu schätzen,“ betonte Brüggemann. Fritz-Folkert Dirks vom Seniorenbüro Moormerland erläuterte abschließend die finanzielle und ideelle Unterstützung der Gemeinde. Das Team leiste eine super Arbeit, befand Tanja Coordes und versicherte hierfür ihre Unterstützung im Gemeinderat.



Auf dem Foto von links nach rechts: Gitta Kampmann, Adolf Scheetz, Tanja Coordes, Fritz-Folkert Dirks, Tim Freudenthal, Reinhold Wandrey, Carl Friedrich Brüggemann







*Traditionell oder modern.
 Ich helfe Ihnen, all Ihre
 Wünsche für den Abschied
 umzusetzen.*

Imke Eilers

Moormerländer Bestattungshaus

5 Jahre *Eilers*

Bestattungshaus:
 Koloniestr. 22
 26802 Moormerland

Büro:
 Hemme-Janssen-Str. 35
 26802 Moormerland

Telefon: 04954 4621
 www.bestattungshaus-eilers.de




„trau dich reich“ – Deine konkrete Anleitung: Was Du brauchst um als selbstständige Frau mehr zu verdienen.

Leseprobe aus meinem neuen (kostenlosen Ebook)

Meine erste Selbstständigkeit war ein Reinfluss. Ich startete 2006 direkt nach dem Studium und wusste über Selbstständigkeit und Geld verdienen so viel wie Kühe vom Fliegen. Aber das machte mir nichts. Voller Selbstvertrauen durch meine Coachingausbildung zum Mental Master und zur Verkaufstrainerin, mietete ich einen kleinen Büroraum an und machte ein Schild an die Tür. Einen Plan hatte ich nicht und auch keine wirkliche Ahnung, was genau ich verkaufen kann. Irgendwie das, was ich über 3 Jahre nebenberuflich gelernt hatte.

Bis zu diesem Zeitpunkt verkaufte ich Produkte, die mir erklärt, bepreist und komplett vorgegeben waren. Ich arbeitete 7 Jahre im Call Center der Deutschen Bank – neben meinem Studium. Und ja. Auch dort wurde aktiv verkauft. Wir hatten jeden Monat Zielvorgaben und ich sage - nicht ohne Stolz -, dass ich diese immer schon bis Mitte des Monats erfüllt hatte. Also. An Selbstvertrauen mangelte es mir nicht. Auch meine Ausbildung war mehr als fundiert. Ich hatte bereits mit einigen „Probekunden“ gearbeitet und es funktionierte richtig gut. Für meinen Mentor und Ausbilder durfte ich ein paar Projekte gemeinsam durchführen.

Mein Büro war repräsentativ und mein Auftreten souverän. Jedenfalls nach außen. Innen sah es doch oft anders aus. Aber dazu später mehr.

2006 war eine Internetseite noch eine echte Herausforderung. Wenn ich heute daran denke, wie einfach es ist eine eigene professionelle Webseite zu gestalten mit allen Möglichkeiten der Kundenaktionen, dann muss ich den Kopf schütteln. Meine erste Webseite bestand vor allem aus Text und wurde programmiert. Wenn ich etwas ändern wollte, dann war es mit viel Aufwand, Kommunikation und Kosten verbunden. Was leben wir heute im Webseite-Paradies.

Also, wie sollte ich auf mich aufmerksam machen? Ein Schild an der Tür, Anzeigen in der Zeitung und regelmäßige Besuche bei Netzwerkveranstaltungen. Und da war schon das nächste Problem. Meine Tochter war knapp 7 und mein damaliger Mann hatte sich auch selbstständig gemacht und konzentrierte sich auf sein Business. Die Zeit war einfach knapp. Und der Druck gute Kontakte zu machen, stieg bei jedem Termin.

Lange rede kurzer Sinn. Es kamen zu wenig Aufträge rein und, umso weniger Aufträge reinkamen, desto mehr arbeitete ich. An was? Konzepte, Angebote, Schnupperabende, Flyer, ... es gab immer was zu tun, aber das Konto blieb trotzdem leer.

Möchtest Du wissen, wie es weiter gegangen ist? Wie ich es trotz allem geschafft habe?

Dann möchte ich Dich einladen mein neues kostenloses Ebook unter www.missselfma.de „trau dich reich“ herunterzuladen. Einfach mit Namen und Email eintragen und weiterlesen.



Deine Miss Selfmade

Gwendolyn

S
18

GWENDOLYN STOYE

SelfMarketing - Coach
Dipl. Volkswirtin

Helsfelder Straße 199
26789 Leer
Tel. 0491 79 69 83 85 | Mobil 0163 3614586

www.gwendolyn-stoye.de | info@gwendolyn-stoye.de



Wertschätzung für die Kultur in Moormerland – 5 Auszeichnungen vergeben

A
19

Erstmals hat die Gemeinde Moormerland Personen geehrt, die sich im Bereich der Kultur in besonderer und herausragender Weise eingesetzt haben. Das Engagement von Ehrenamtlichen in der Kultur zu würdigen, dafür hatte sich Jann de Buhr eingesetzt und einen entsprechenden Antrag hierfür auf den Weg gebracht.

Am 05. November 2022 war es dann soweit. In einem festlichen Rahmen unter musikalischer Begleitung durch das Barock-Ensemble Le Chardon eröffnete Bürgermeister Hendrik Schulz mit seiner Begrüßungsrede die Veranstaltung. „Was macht den Begriff Kultur aus?“, diese Frage beschäftigte Schulz. Der Publizist Rüdiger Thomas, lieferte ihm eine Antwort: „Über Kultur lässt sich trefflich streiten, viele wollen mitreden, doch oft bleibt unklar, was eigentlich gemeint ist. Die Literatur und Kunst, Theater und Film, Architektur und Denkmalpflege oder die breite Palette neuer Wege, von Kulturpolitik oder Kulturwirtschaft. Kultur integriert Gesellschaften und trennt Generationen, sie reicht von Bach bis zu Campinos „Die Toten Hosen.“ Dies mache deutlich, wie vielfältig die Kultur sei und das zeige auch, die Auswahl der Personen, die von der Gemeinde geehrt werden, so Schulz.

Eine Auszeichnung für ihr kulturelles ehrenamtlichen Engagement erhielten Frau Rita Badewien (für ihr großes Fotoarchiv über die Geschichte der Gemeinde Moormerland, welches sie der Öffentlichkeit u.a. auch in Büchern und Kalendern zur Verfügung stellt), Herr Ewald Hinrichs (für seine langjährige Tätigkeit als Leiter des Posaenchores des CVJM Neermoor), Frau Marina Bohlen (für ihre herausragende Arbeit im Heimatverein Hatshau-

sen-Ayenwolde, in dem sie u.a. das Freilichttheater organisiert und Ideengeberin für die heimatverbundenen Stücke ist) und Herr Jakob Janshen (für sein Engagement als Vorsitzender des Heimatvereins Oldersum und seine vielen weiteren Tätigkeiten, zu denen u.a. der Erhalt der „Alten Waage“, die Betreuung der Seilerei und seine über 40-jährige Mitgliedschaft im Shantychor, zählen). Und zu guter Letzt kam es noch zu einer überraschenden Ehrung, die im Anschluss erfolgte und dem Initiator Jann de Buhr galt, der selbst nichts davon wusste. Geehrt wurde er unter anderem für seinen Einsatz für den Erhalt der Kultur in der Gemeinde als Ratsmitglied auf politischer Ebene. Er war und ist Vorreiter, wenn es darum geht, die Politik auf Defizite oder in Vergessenheit geratene Dinge in der geschichtlichen und kulturellen Aufarbeitung hinzuweisen und setze sich dafür ein, die heutige Kultur und die der Vorfahren zu erhalten.



Jann de Buhr, Jakob Janshen, Ewald Hinrichs, Marina Bohlen, Rita Badewien und Hendrik Schulz

Lust auf ein tolles Team?

Das Seniorenhaus Hesel sucht dich!
Bewirb dich jetzt und entdecke tolle Benefits wie:

- 36 Tage Urlaub bei einer 6 Tage Woche
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Firmenfitness
- Jobrad und viele weitere!

Mehr Infos:



Seniorenhaus Hesel, Im Waldwinkel 16, 26835 Hesel
Frauke Winter, Tel 04950 93 58-0, convivo-life.de/hesel



Verstärke unser Team als
Pflegefachkraft bzw.
Pflegeassistent:in/
-hilfskraft (w/m/d)

CONVIVO
LiFE

Barrierefreiheit für mehr Miteinander und Teilhabe

Die CDU-Fraktion im Gemeinderat arbeitet an einem behindertengerechten und barrierefreien Moormerland. Wege sowie öffentlichen Gebäude und Plätze sollen in Zukunft von allen Menschen problemlos genutzt werden können. Als erste Maßnahme hat die CDU den Abbau von Barrieren im öffentlichen Verkehrsraum beantragt, insbesondere im Verlauf des Wanderweges entlang des Randkanals.

Menschen mit einer Gehbehinderung können diesen Weg nur eingeschränkt nutzen. Mit einer Absenkung der kreuzenden Bordsteinkanten und Stufen könne ein Stück Barrierefreiheit und mehr Sicherheit geschaffen werden.

Mehr Sicherheit für Schulkinder und Fahrradfahrer

N
20

Um den Weg zur Grundschule Warsingsfehn-West in Zukunft für die Schülerinnen und Schüler sicherer zu gestalten, hat die CDU-Fraktion gleich mehrere Anträge ausgearbeitet. Im Vordergrund steht hier eine Änderung der Vorfahrtsregelungen an der sogenannten kleinen Dr.-Warsing-Straße entlang der Wieke. Während die Dr.-Warsing-Straße eine Vorfahrtsstraße ist, sind Verkehrsteilnehmer der parallelaufenden kleinen Dr.-Warsing-Straße nicht vorfahrtsberechtigt. „An jeder Kreuzung müssen Verkehrsteilnehmer nicht nur links und rechts schauen, sondern auch den Verkehr auf der „großen“ Dr.-Warsing-Straße im Auge haben. Dies führt zu unübersichtlichen Situationen an jeder Einmündung, vor allem für Fahrradfahrer, erklärt Fraktionsmitglied Martin Janßen. Deswegen hat die CDU eine Bevorrangung der kleinen Dr.-Warsing-Straße an folgenden Kreuzungen beantragt: Gräfin-Juliastraße, Christine-Charlotte-Straße, Edzardstraße, Hemme-Janssen-Straße, Siebrandstraße, Müh-

lenstraße sowie an den Dammstellen. Zusätzlich zur Vorfahrt-Beschilderung strebt die CDU auch die Markierung einer roten Radfahrbahn an. „Diese erhöht die Sicherheit, vor allem für Schulkinder, so Janßen.

Mehr Sicherheit möchten die Christdemokraten auch durch ihren Antrag „Autofreier Schuleingang Grundschule Warsingsfehn-West“ erreichen. Demnach soll die kleine Dr.-Warsing-Straße in Höhe der Schule für Kraftfahrzeuge, mit Ausnahme von Linienbussen und Lehrerfahrzeugen, gesperrt werden. Martin Janßen: „Mit Blick auf den zunehmenden Verkehr im Bereich der Grundschule bedarf es einer Entzerrung vor dem Schulgebäude. Kinder, die mit dem Auto aus Richtung Post gebracht werden, können am Friedhof aussteigen und die Straße mit Hilfe der Ampel überqueren. Für die bereits bestehende Parkbucht in Gegenrichtung haben wir eine Verlängerung und eine Erweiterung um einen Bürgersteig beantragt.“

Neuer Beirat soll Bedürfnisse von Gemeindemitgliedern sichtbar machen

Die CDU-Fraktion im Gemeinderat Moormerland hat die Einrichtung eines Seniorenbeirates beantragt. Die Gemeinde Moormerland sei bisher durch die Arbeit des Seniorenbüros und verschiedener Vereine vorbildlich für die Interessen der Senioren tätig. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels sei die Gründung eines Seniorenbeirates zur Weiterentwicklung der politischen Teilhabe älterer Menschen jedoch wichtig.

„Der Antrag ist im Verwaltungsausschuss gut angekommen und mit einer Erweiterung beschlossen worden. Auf Empfehlung von Bürgermeister Hendrik Schulz wird ein Mehrgenerationenbeirat eingerichtet. Seine Mitglieder sollen die Interessenvertretung insbesondere von Senioren und Jugendlichen in der Gemeinde sein“, erklärt Dieter Baumann, Vorsitzender der CDU-Fraktion.

Der Mehrgenerationenbeirat soll ein Bindeglied zwischen Politik, Verwaltung sowie „Jung und Alt“ sein. Ziel sei es,



Dieter Baumann

Vorsitzender der CDU-Fraktion im Gemeinderat Moormerland

die Bedürfnisse dieser Gemeindemitglieder sichtbar zu machen und altersgerechte Lösungen zu schaffen. „Gleichzeitig kann er auch die Kontakte zwischen den Generationen fördern und für ein gutes Miteinander sorgen“, so Baumann.



DIE LINKE Bundestagsfraktion unterstützt Fehntjer Bürgerverein

Mit einer 250-Euro-Spende unterstützt DIE LINKE im Bundestag den Fehntjer Bürgerverein. Den Spendenscheck des Fraktionsvereins überreichte der Bundestagsabgeordnete Victor Perli im Beisein der Kreistagsabgeordneten Franziska Junker. Von dem Geld wird die Erneuerung von Vogelnistkästen im Stiekelkamperfehner Wald im Landkreis Leer bezahlt und so ein wichtiger Beitrag zur Naturschutz-Arbeit in der Region geleistet.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich um den Erhalt und die Pflege öffentlicher Plätze und Anlagen in den Fehnorten Stiekelkamperfehner, Neufehner, Benningafehner und Stiekelkamp zu kümmern. Neben der Instandhaltung von historischen Orten, werden von den Ehrenamtlichen auch verschiedene Veranstaltungen und Führungen in den Gemeinden organisiert. Aber auch der Natur- und Umweltschutz ist ein wichtiges Thema der Arbeitsgruppen des Bürgervereins.



Nistkasten



(Fotos: Victor Perli, MdB (links) mit der Kreistagsabgeordneten Franziska Junker und Vertretern des Fehntjer Bürgervereins)

Inaugenscheinnahme einer sterbenden Kulturlandschaft

Franziska Junker (Die Linke) und M.d.B Victor Perli (Die Linke) haben kürzlich den Wiekenverein e.V. in Moormerland besucht, um sich dort die Probleme an den sog. Wieken erklären zu lassen. Wieken sind Kanäle, die ursprünglich zu Entwässerung des flachen Landschaft dienten.

Torsten Bruns - 1. Vorsitzender des Wiekenvereins e.V. - erklärte F. Junker und V. Perli die ökologischen Probleme der durch Sanierungsrückstau immer weiter verlandenden Gewässer.

Die Wiekenkanäle sind ein wichtiges Biotop für diverse Tier- und Pflanzenarten und weisen ursprünglich eine hohe Biodiversität auf. Leider sind die Gewässer in einem schlechten Zustand. Viele sterben langsam ab, da sie verlanden. Dies ist ein sehr großes Problem, da die Wieken einen wichtigen Lebensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen bilden. Wenn wir nicht bald etwas unternehmen, werden immer mehr dieser wertvollen Lebensräume verloren gehen. Die zuständigen Behörden müssen hier mit Nachdruck in die Pflicht genommen werden, um falsch



Franziska Junker, Torsten Bruns und M.d.B. Victor Perli

verstandenen Naturschutz rechtzeitig Einhalt gebieten. Durch Umweltbüros wurden auf fachlicher Ebene katastrophale ökologische Zustände an diesen Gewässern bescheinigt.

Franziska Junker und M.d.B. Victor Perli ließen sich durch Torsten Bruns an verschiedenen Stationen im Fehngebiet

besonders schlimm betroffene Bereiche zeigen, die durch ihre desolaten Zustände keiner weiteren Erklärung bedurften.

Alle waren sich einig, dass hier schnellsten etwas geschehen muss, und man diese Missstände nicht weiter verschlafen darf.

Ein Problem, was es wohl nicht nur in Ostfriesland gibt, sondern nach letzter Auswertung der Ziele der EU-Was-

serrahmenrichtlinie ein bundesweites Problem darstellt. Nach einer Veröffentlichung des Bundesumweltamtes befinden sich in Deutschland nur 10 % der Gewässer in einem sehr guten oder guten Zustand. Ziele dieser Wasserrahmenrichtlinie werden seit Jahren nicht erreicht und Erfolge sind allemal symbolischer Natur. Hier muss auch vor dem Hintergrund des Klimawandels viel mehr geschehen, denn intakte Gewässer speichern auch signifikante Mengen an CO₂.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich sage Danke!

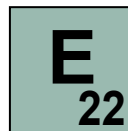
Danke für jede einzelne Stimme und eure Unterstützung. Ich habe in der Samtgemeinde Hesel ein für mich persönlich sehr tolles Ergebnis erzielt, mit 6,93 % WK Neukamperfehn Ost, mit 5,22 % WK Neukamperfehn West, mit 5,05 % WK Hesel-Beningafehn. Ein großer Dank gilt auch allen Wahlhelfern und Unterstützern, ganz besonders meinem Mann, meinen Kindern und Enkelkindern.

Mit unserer Kampagne ist es gelungen, Themen zu setzen und viele Menschen zu erreichen: Gegen hohe Mieten, für bessere Löhne und für gute Bildung. Leider hat es dennoch nicht gereicht. Das ist ein frustrierendes Ergebnis, es gibt nichts schönzureden. Und das ist mit Sicherheit auch den kontroversen Debatten in unserer Partei geschuldet. Das Wahlergebnis werden wir intensiv analysieren und mit der gesamten Partei diskutieren müssen. Wir werden auch weiterhin dafür kämpfen, der unsozialen

Politik in diesem Land soziale Inhalte entgegenzustellen. Für mich heißt es natürlich weiter machen, weiter machen für Frieden, Freiheit und soziale Gerechtigkeit!

Gratulation an Ulf Thiele für seinen Sieg und den Einzug in den Niedersächsischen Landtag. Ich wünsche Ihm für die kommende Amtsperiode viel Erfolg und gutes Gelingen - immer mit dem Landkreis Leer im Blick.

Eure Franziska Junker



* Frohes Fest und frohes neues Jahr!

Wieder nicht alles richtig verstanden?

Dann machen Sie bei uns noch in diesem Jahr einen **KOSTENLOSEN Hörtest!**

Termine unter
04950 7753900

Wilken
HÖRAKUSTIK
...die Leichtigkeit des Hörens!

Oldenburger Str. 9, 26835 Hesel Tel.: 04950 7753900
info@wilken-hoerakustik.de www.wilken-hoerakustik.de



Testamentsarten und ihre Alternativen

Verstirbt jemand ohne Testament, so tritt gesetzliche Erbfolge ein (die Kinder erben zu gleichen Teilen, sind keine Kinder gegeben, erben die Eltern, der Ehegatte erbt neben den Kindern zur Hälfte). Möchte man von der gesetzlichen Erbfolge abweichen, muss man eine letztwillige Verfügung errichten. Um (steuer-)rechtliche Überraschungen zu vermeiden, sollte bei der Formulierung fachkundiger Rat eingeholt werden.

Es werden folgende Arten letztwilliger Verfügungen unterschieden:

Eigenhändiges Testament (Einzeltestament)

Der gesamte Testamentstext muss vom Testierenden vollständig handschriftlich niedergelegt und am Ende unter Angabe von Ort und Datum unterzeichnet werden. Das eigenhändige Testament ist die einfachste Lösung, es sollte aber sichergestellt werden, dass das Testament nach dem Tode auch gefunden wird.

Öffentliches Testament (Notarielles Testament)

Dieses muss vor einem Notar errichtet werden. Auch wenn es nicht wirksamer ist als ein eigenhändiges Testament, hat es den Vorteil, dass es oftmals die spätere Beantragung eines Erbscheins entbehrlich macht. Durch die Hinterlegung des Testaments beim Nachlassgericht durch den Notar wird sichergestellt, dass das Testament im Todesfall auf jeden Fall auch gefunden und eröffnet wird. Ein notarielles Testament kommt sowohl bei einfachen Sachverhalten Betracht, bei schwierigen Sachverhalten (Patchworkfamilie etc.) ist ein notarielles Testament immer empfehlenswert. Nachteil sind die erheblichen Notarkosten.

Gemeinschaftliches Testament = Ehegattentestament

Ein gemeinschaftliches Testament kann nur von Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern errichtet werden. Diese können darin einen oder beide Erbfälle regeln. Es kann eigenhändig oder vor einem Notar errichtet werden. Bei eigenhändiger Errichtung schreibt ein Ehegatte den Text vollständig handschriftlich und beide Ehegatten unterschreiben. Vorsicht: Ehegattentestamente kön-

nen je nach Formulierung „Bindungswirkung“ entfalten, so dass der länger Lebende das Testament nach dem Tode des ersten nicht mehr ändern kann und bei frühem Versterben des anderen Ehegatten unter Umständen noch Jahrzehnte hieran gebunden ist. Soll der überlebende Ehegatte das Testament abändern dürfen, muss dies unbedingt in das Testament mit aufgenommen werden.

Erbvertrag (Notar)

Wenn sich unverheiratete Paare als Erblasser sich gegenseitig oder der Erblasser gegenüber anderen an seine letztwillige Verfügung binden will, kann dies durch einen Erbvertrag geschehen. Der Erbvertrag bedarf zwingen der notariellen Beurkundung. Die Bindungswirkung führt dazu, dass der Erbvertrag von den Beteiligten nur gemeinsam aufgehoben werden kann, sofern zur Lebzeiten des anderen nicht ein Rücktrittsrecht vorbehalten bleibt.

Vorweggenommene Erbfolge

Wenn man bestimmte Vermögenswerte schon vor dem Tod „vererben“ will, kann man dies durch Schenkung tun. Dies nennt man „vorweggenommene Erbfolge“. Der Schenkende kann sich ein vollumfängliches Nutzungsrecht („Nießbrauch“) oder ein eingeschränktes Nutzungsrecht (z. B. „Wohnrecht“) vorbehalten. Die vorweggenommene Erbfolge führt oft zu erbschaftsteuerlichen Vorteilen.

Ein Bericht von Stefan von der Ahe

VON DER **AHE · SANDER**

RECHTSANWÄLTE FACHANWÄLTE NOTAR



Rechtsanwälte,
Fachanwälte und Notar

Stefan von der Ahe
Niklas Sander

Koloniestraße 84
26802 Moormerland
Fon: (0 49 54) 95 70-0
Fax: (0 49 54) 95 70-60
www.vdas-anwaelte.de
info@vdas-anwaelte.de



HYPNOSE · COACHING

Hanna-Lena Uken



Hanna-Lena Uken
Hypnosecoach und
psychologische Beraterin

A-Stock, Autor: Iakov Kalinin

Coaching und Hypnose

Manchmal reichen im Coaching schon zwei bis drei Impulse, um eine andere Sichtweise und Mut zu erlangen neue Wege zu gehen.

Effektive und dauerhafte Veränderung kann über das Unterbewusstsein mithilfe der Hypnose erzielt werden. Tiefe innere Such- bzw. Veränderungsprozesse werden angestoßen und es darf entspannt und voller Leichtigkeit in die Lösung gegangen werden.

Ich unterstütze Sie dabei, Stress und Ängste zu bewältigen, um wieder mit Freude aktiv am Leben teilnehmen zu können.

Buchen Sie gerne Ihr kostenloses Kennenlerngespräch. Ich freu mich auf Sie.

COACHING- UND HYPNOSESCHWERPUNKTE

- Angstbewältigung
- Stressbewältigung
- Selbstwert und -vertrauen stärken
- Veränderungsprozesse u. a.
 - nach Geburten
 - Trennungen
 - berufliche Veränderungen
- Entspannung

KONTAKT

 04954 9543030

 hypnose.coaching.uken@gmail.com

 04954 9543030

 [hypnose.coaching_uken](https://www.instagram.com/hypnose.coaching_uken)

Moormerländer Gewerbeschau 2023 wirft seine Schatten voraus

N
23

Die Gewerbeschau 2023 wirft seine Schatten voraus. Der Gewerbeverein Moormerland möchte eine Woche vor Ostern am 01. und 02. April 2023 wieder eine Gewerbeschau organisieren, die in und um der IGS Moormerland stattfinden soll.

Gewerbetreibende, die ihr Unternehmen an diesen Tagen präsentieren möchten, können sich ab sofort bei info@moormerland-tourismus.de oder bei der Autowelt Rückert

(telefonisch unter 04954/95000 oder per E-Mail an info@autowelt-rueckert.de) anmelden. Herzlich eingeladen sind auch Gewerbetreibende, die nicht aus Moormerland stammen. Die Teilnehmeranzahl ist jedoch begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt daher nach Anmeldeeingang. Seien Sie also schnell und melden Sie sich frühzeitig mit Ihrem Unternehmen an, um ein breites Publikum von Ihren Produkten begeistern zu können.



I. Lindemann, A. Hein, T. Rückert, J. Lorenz

Preise der Werbeflächen

	Mitglieder	Nichtmitglieder
innen m ²	16,00 €	19,00 €
außen m ²	11,50 €	15,00 €
Großflächen für außen	11,50 €	11,50 €

P.S.: Es darf auch verkauft werden!



EHRlich & FAIR IMMOBILIEN



Unser aktuelles Angebot

Baugrundstück in Warsingsfehn !

In Warsingsfehn, in einer ruhigen Anliegerstraße, bieten wir Ihnen hier ein Baugrundstück zur Größe von 910 qm an. Es darf mit einem Ein- oder Zweifamilienhaus (Doppelhaus) bebaut werden.

Wir suchen weiter dringend Immobilien im gesamten Landkreis Leer.

Natürlich stehen wir auch weiterhin für die Vermietung und Verwaltung zur Verfügung.

Tel. 04946- 89 89 422

info@ehrllichundfair-immobilien.de

Aktuelle Angebote finden Sie auf unserer Internetseite unter:

www.ehrllichundfair-immobilien.de

Wi könnt ok platt!

Computer Fit 49plus

Fit für Computer, Smartphone und Tablet? Einzelunterricht oder Kleingruppe, individuelles Training ohne Zeitdruck für Computer, Handy oder Tablet, auch bei Ihnen zu Hause.
www.computerfit49plus.de
01577-2719608



Damit es Ihnen nicht **SO** geht
Für Anfänger und mit leichten Vorkenntnissen

Schaufenster Moormerland



Messe

und

Gewerbeschau

01. bis 02. April 2023

Schulzentrum Moormerland

Theodor Heuss Straße 3

**Starke Partner aus der
Region präsentieren sich.**

E
24

Anzeige

Heilig Abend 2022 in der Jacobikirchengemeinde Warsingsfehn

24.12.2022	11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Dn. Schreiber
	14:00 Uhr	Jugendgottesdienst mit Band „Heartcore“	P. Eich-Schinner
	16.30 Uhr	Christvesper mit Posaunenchor	Pn. Riese
	17.45 Uhr	Christvesper „Jesu Geburt als Zeitenwende“	Pn. Riese
	23:00 Uhr	Christmette mit Querflötenmusik	Carmen Weber und Pn. Riese
25.12.2022	09:45 Uhr	Gottesdienst in Jheringsfehn	
26.12.2022	19:30 Uhr	EAG - Gottesdienst	P. E-Schinner
31.12.2022	17:00 Uhr	Plattdüsk Kark m. Posaunenchor	Pn. Riese/ Ln.Beyen



Nico Bloem Vorsitzender des Unterausschusses für Häfen und Schifffahrt im Landtag

Der SPD-Landtagsabgeordnete Nico Bloem (Weener) wird in der neuen Legislaturperiode Vorsitzender des Unterausschusses für Häfen und Schifffahrt im Niedersächsischen Landtag. Zudem ist er Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz sowie erster Vertreter im Wirtschaftsausschuss. „Damit kann ich mich um die zentralen Themen Umwelt, Energie und Häfen kümmern. Gerade in Ostfriesland werden diese Themen eine ganz wichtige Rolle für unsere Zukunft spielen. Ich denke da nur an die künftige Wasserstoffwirtschaft, die Windenergie, den Aufbau der LNG-Terminals und die Transformation des Emder Volkswagenwerks. Dabei sehe ich auch große Chancen für den Leeraner Hafen. Ich kann mich für das Vertrauen bei meiner Fraktion nur bedanken“, meinte Bloem in einer ersten Reaktion nach der Konstituierung des Landtags. Im Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz will Bloem die Arbeitswelt bei dem kommenden Wandel im Blick behalten. „Auf dem Weg zur Klimaneutralität wird sich die Arbeitswelt verändern. Das darf und wird nach meiner Meinung aber nicht auf Kosten von Arbeitsplätzen geschehen. Ich sehe vor allem die Chancen“, so Bloem.

„Wir haben in der neuen Koalition schon bei der Regierungsbildung gezeigt, dass wir schnell handeln können, um die großen Krisen gemeinsam mit den Menschen in unserem Land zu bewältigen. Jetzt geht es an die Umsetzung“, so



Stephan Weil und Nico Bloem

Bloem. Der 28-jährige Weeneraner wurde im Wahlkreis 84 Leer-Borkum direkt in den Landtag gewählt und erzielte das beste Wahlergebnis der Neulinge in der 57-köpfigen SPD-Landtagsfraktion. Bloem ist Nachfolger von Hanne Modder (Bunde), die auf eigenen Wunsch aus dem Landtag ausschied.

Vom 24.- 28.12.2022 geschlossen!
Im Januar haben wir Betriebsferien!
Ab den 2. Februar sind wir wieder für Sie da!

Kastanjahoff Buffet
am 29. und 30. Dezember
à 19,50 € p. Person

Silvester Buffet
am 31. Dezember
à 28,50 € p. Person

Reservierungen werden gerne angenommen unter
04945-9169057



Hotel Restaurant Kastanjahoff
Leerer Landstraße 31 · 26629 Timmel
Tel.: 04945-9169057 · www.kastanjahoff.de

Am 17.12.2022 um 20:00 Uhr Mühle Neermoor: CLOSE TO HOME with special guest Nico Berghout

Schon lange wollten wir die niederländische Akustik-Band „Close To Home“ auf die Bühne in der Mühle bringen. Endlich hat es geklappt. Die Vier sind jenseits der Grenze besonders für ihre modernen Bluegrass-Interpretationen und mitreißenden Americana-Songs bekannt. Traditionell ist die Bluegrass-Instrumentierung mit Mandoline, Banjo, Gitarre und Kontrabass, aber die eigenen schwungvollen Americana-Interpretationen sorgen immer wieder für Überraschungen. Dazu begeistern die schönen Solostimmen von Bassistin Liz Meesters und Mandolinist Hendrik Luurtsema, der auch selbst komponierte Stücke beisteuert. Peter Noormans außergewöhnliches Banjospiel ist das Ergebnis jahrzehntelanger Bühnenpräsenz und Gitarrist Martijn Zwiers bietet allen Mitspielern den idealen Rhythmusteppich. Als ganz besonderen Gast dürfen wir den bekannten Fiddler Nico Berghout begrüßen, der die Gruppe bei einigen Stücken tatkräftig unterstützen wird. Nico ist für seine außergewöhnliche Reibeisen-Stimme und seinen urwüchsigen Fiddle-Spiel bekannt, mit dem er einen gehörigen Schuss Oldtime-Musik einfließen lässt und uns in die 1920er Jahre führt.

Wir freuen uns ganz besonders auf dieses Konzert und einen schönen unterhaltsamen Abend in der tollen Atmosphäre der Neermoorer Mühle.

Genau das Richtige, um der kalten Jahreszeit etwas Wärme abzugewinnen. Eintritt 17 Euro, Voranmeldung über E-Mail: muehlenkonzert@t-online.de oder telefonisch 04954 9553369, auch Tageskasse.



Close to Home

Alte Scheune in Jheringsfehn

Silvester-Party am 31.12.22
in Oltmanns Festsaal mit
Buffet und Getränke
all inclusive
89,90 € pro Person
Karten ab sofort erhältlich!



Westerwieke 154 · 26802 Moormerland
Tel.: 04954 1858

100 % Rundum -
sorglos Paket!

Aufnahme, Vermarktung,
Besichtigungen, Verkauf

Beurkundungen &
Übergabe

Küstenwind
IMMOBILIEN

**Zuverlässig &
unkompliziert verkaufen**

JETZT!
TIPPGEBER WERDEN ...

**Auch am
Wochenende
erreichbar!**

Doris Hasseler-Buß

An der Gaste 11
26845 Nortmoor
Tel.: 04950 - 80 67 57
Mobil: 0177 - 87 23 595

kuestenwind-immobilien@t-online.de
www.kuestenwind-immobilien.de





Fraktion WML Löwen informiert

Straßenausbaubeitragssatzung Jetzt zählen nur noch Fakten!

Nachdem SPD, CDU und Grüne hinter verschlossenen Türen über die Straßenausbaubeitragssatzung und die Hebesätze beraten haben, werden diese Themen nun am 06.12.2022 in der Finanzausschusssitzung um 19:00 Uhr öffentlich beraten. Gäste sind dazu herzlich eingeladen, denn es geht laut Verwaltung um allein 5 Straßen, die im nächsten Jahr ausgebaut werden sollen. Alles ältere Straßen mit entsprechend älteren Häusern und diese mit oftmals einer schlechten Isolierung und damit aktuell extrem hohen Heizkosten mit vielen älteren Mitbürgern, deren Renten aktuell nicht an die explodierenden Kosten angeglichen werden. Wenn diese Bürger nun durch den Straßenausbau noch 10.000,-€ und mehr extra bezahlen sollen, hilft auch keine Tilgungszahlung mit steigenden Zinsen mehr. Auch eine Reduzierung der Beiträge um 33% (Vorschlag



Frohe Weihnachten und ein tolles neues Jahr!



Versicherungsagentur
Thomas Tjebben

Königsstr. 30
26802 Moormerland
Tel 04954 942056
thomas.tjebben@ergo.de
www.thomas-tjebben-dkv.ergo.de

ERGO

der Verwaltung) werden durch die inzwischen gestiegenen Baukosten fast wieder aufgesogen. Zudem muss diese Reduzierung der Beiträge auch durch eine Steuererhöhung aufgefangen werden, da die Gemeinde den fehlenden Anteil ja nun selbst aufbringen muss.

Da hilft tatsächlich nur noch die Abschaffung der Straßenausbaubeitragssatzung, denn dann können die Straßen auch repariert werden, was teilweise gegenüber einem Ausbau wesentlich günstiger ist (>20%) und es entfallen zusätzlich grob weitere 10% der Gesamtkosten durch den Entfall der aufwändigen Abrechnung, die ja auch meistens mit Klagen wegen Formfehlern oder Gesamtfehler teilweise erfolgreich angegangen wird, zudem entlastet es die Angestellten in der Verwaltung zeitlich ungemein.

Wenn diese Reduktion der Beiträge um 33% mit 30 Punkten Anhebung der Steuern aufgefangen werden muss, ohne dass es beim Bürger zu einer Entlastung der saftigen Ausbauskosten führt, wäre doch stattdessen eine Anhebung der Steuern um 60 Punkte (grob 40,-€ im Jahr für ein Einfamilienhaus) sinnvoller. Eine Abschaffung der Strabs bedarf allerdings auch eines unabhängigen Gutachters, der dann die Reihenfolge der auszubauenden Straßen festlegt. Keiner möchte doch, dass die Ortsbürgermeister als erstes eine neue Straße erhalten und in diesen Prozess politisch eingegriffen werden kann.

Sozial und gerecht ist es, wenn alle, die diese Straßen befahren, diese auch bezahlen. Das ist bei Kreisstraßen, Landesstraßen und Bundesstraßen ja schließlich auch so. In Niedersachsen gehen schon über 50% der Kommunen den Weg der Strabsabschaffung und in Europa haben nur noch Dänemark und Deutschland eine Zulässigkeit der Straßenausbaubeitragssatzung. Die meisten Bundesländer in Deutschland haben sie trotzdem komplett abgeschafft, weil sie absolut unsozial und ungerecht ist. Die beiden Landtagsabgeordneten Meta Janssen-Kucz und Nico Bloem, die aus unserem Wahlkreis in den Landtag gewählt wurden, sind auch für eine Abschaffung der Strabs in Moormerland und nach Möglichkeit auch in Niedersachsen.

Wir benötigen jetzt eine Lösung, die im Sinne des Gemeinwohls die vernünftigste ist und welche die sozialen und gerechten Argumente vereinen!

Jeder gewählte Politiker in Moormerland muss nun darüber nachdenken, ob seine Entscheidung zu diesem Thema seinen eigenen Befindlichkeiten dient, oder den Menschen, die ihn gewählt haben, und damit sind wir wieder bei der Überschrift:

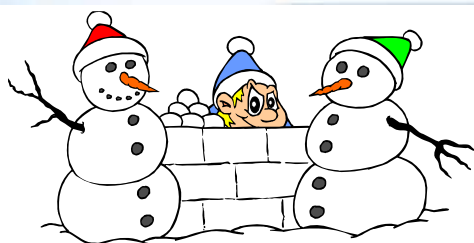
Jetzt zählen nur noch Fakten!

VHS Jümme

Die VHS in Leer bietet am **10.12.2022** in Nortmoor von **10.00 bis 17.00 Uhr** einen Kurs mit der Kunst- und Theologiepädagogin **Frau Uken** an.

Das Jahr 2022 geht zu Ende und die Teilnehmer fragen sich gespannt, was das Jahr 2023 wohl bringt. Mit Malen und Meditation kann man die vergangenen Monate noch einmal vergegenwärtigen. Ein Abschluss des Alten kann Neues hervorbringen.

Anmeldungen per Mail an die VHS in Leer unter info@vhs-leer.de oder online auf www.vhs-leer.de



S
26

 **Onneken**
Bestattungen GBR

Unsere Philosophie:
Trauerkultur mit Herz & Würde



Leerer Landstraße 39a | Tel.: 0 49 45 2 49
26629 Westgroßefehn | www.onneken-bestattungen.de

 **Sofort verfügbar**

Der Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid



Der Mitsubishi Eclipse Cross Plug-in Hybrid BASIS 4WD¹
ab 40.590 EUR² Unverbindl. Preisempfehlung
- **4.500 EUR³** Mitsubishi Elektromobilitätsbonus
- **4.500 EUR⁴** Staatl. Innovationsprämie
- **1.600 EUR⁵** Empfohl. Aktions-Rabatt, nur für BASIS

= 29.990 EUR

Rechnerischer Wert, es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Umweltbonus

- ▶ Gemäß Umrechnung von WLTP auf NEFZ können Sie bis 61 km** rein elektrisch und bis zu 750 km** insgesamt fahren⁶
- ▶ Schnellladefähig
- ▶ Serienmäßiger Allradantrieb „Super All Wheel Control“ u.v.m.

5 JAHRE
HERSTELLER
GARANTIE*

8 JAHRE
FAHRBATTERIE
GARANTIE*

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+++.
Hinweis: Die KfZ-Steuer wird auf Basis der WLTP-Werte berechnet.

1 | Antrieb: 4WD 2.4 Benziner 72 kW (98 PS), Elektromotoren vorn 60 kW (82 PS) / hinten 70 kW (95 PS), Systemleistung 138 kW (188 PS) **2** | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic- Lackierung gegen Aufpreis. **3** | Hierin ist bereits der vom Automobilhersteller zu tragende Anteil am Umweltbonus enthalten. Genaue Bedingungen auf www.elektro-bestseller.de **4** | Voraussetzung ist die Genehmigung des Förderantrags durch das BAFA. **5** | Empfohl. Aktions-Rabatt Eclipse Cross Plug-in Hybrid BASIS¹ der MMD Automobile GmbH, Aktion gültig bis 31.12.2022. **6** | Mit einer Tankfüllung und voller Ladung der Batterie.
Veröffentlichung der MMD Automobile GmbH, Emil-Frey-Strabe 2, 61169 Friedberg

**Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie / Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet

▶ Nähere Informationen erhalten Sie bei dem folgenden Mitsubishi Handelspartner:



Rückert
OHG

Gebrüder Rückert OHG

Dieselstr. 2-4
26802 Moormerland
Telefon 04954/95000
www.mitsubishi.autowelt-rueckert.de



Stadtradeln 2022 – 15 Tonnen CO2 eingespart

In der Zeit vom 04.09.2022 bis 24.09.2022 fand das diesjährige Stadtradeln statt. Stadtradeln ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte. Neben dem Stadtradeln fand noch ein Sonderwettbewerb statt: das Schulradeln. Ein Wettbewerb auf Bundeslandebene, bei dem die fahrradaktivste Schule in den einzelnen Bundesländern gesucht wird. Dabei wird ein besonderer Fokus auf die wichtigen Zielgruppen Schüler*innen (nachhaltige, gesunde sowie selbst-/eigenständige Mobilität), Eltern (Elterntaxi und Vorbildfunktion) und Lehrkräfte (Pendelverkehr und ebenfalls Vorbildfunktion) gelegt.

Organisiert wurde das diesjährige Stadtradeln für Moormerland von Dieter Büchenschütz (VFL Fortuna Veenhusen), Hans-Hermann Joachim (ADFC Hesel/Moormerland) und Wibrandus Reddingius (Verkehrswacht Leer).

Am 01.11.2022 fand nunmehr die Abschlussveranstaltung des Stadtradelns statt. In der Gemeinde Moormerland haben 6.302 aktive Radeln-

de sowie 19 Teams insgesamt 94.313 Kilometer erradelt, welches einer CO2-Vermeidung von 15 Tonnen entspricht. Landesweit belegt Moormerland mit diesem Ergebnis den 91. Platz sowie deutschlandweit den 608. Platz. Darüber hinaus haben sechs Schulen teilgenommen. Dazu zählen die FCSO, die IGS Moormerland, die Grundschule am Wolfsmeer, die Grundschule Oldersum, die Grundschule Neermoor sowie die Grundschule Warsingsfehn-Ost.

T
27



5% RABATT
nach Vorlage dieses Gutscheins

Bio Markt

Ostfrieslands größtes Biosortiment

Vielfalt an Genuss und Qualität!

Kicks biomarkt
Mühlenstraße 128 26789 Leer
Tel. 0491 99 75 57 52

Courbierstraße 12 26725 Emden
Tel. 04921 90 65 65 6

Ergebnisorientiert denken - persönlich handeln,
denn das beste Ergebnis ist keine Selbstverständlichkeit.

- Steuererklärungen und Steuerberatung
- Buchhaltung und Jahresabschluss
- Lohnbuchhaltung
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmens- und Wirtschaftsberatung
- Grundsteuererklärungen

UD Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Deichstraße 8
26789 Leer

Telefon 0491-454 191 0
Telefax 0491-454 191 18

E-mail sekretariat@ud-treuhand.de
Internet www.ud-treuhand.de

Marathon-Premiere eines Ostfriesinnen-Duos in München



Bei den Moormerländerinnen Martina Janssen-Tillmann und Andrea Janssen flossen die Freudentränen, als sie den ersten Marathon ihres Lebens gemeistert hatten. Startschuss dieser sportlichen Herausforderung war ein Glücklos, das Andrea Janssen vor einem Jahr bei einer Adventsverlosung gewonnen hatte und der einen Startplatz für den Münchener „General“-Marathon enthielt. Für Andrea Janssen war schnell klar, dass sie dieses Marathon-Projekt gemeinsam mit Martina Janssen-Tillmann angehen werde. Zwar waren beiden seit Jahren gemeinsam sportlich beim Völkerball, im Laufsport und im Fitnessstudio aktiv, einen Marathon waren sie zuvor jedoch noch nie gelaufen. Deshalb musste das Trainingspensum erhöht werden. Und so erkämpften sich die jun-

gen Moormerländerinnen über die Monate die Form für den München-Marathon. Am 09. Oktober war es dann so weit. Mit der Unterstützung ihrer Familien starteten die beiden mit dem Startschuss um 09:20 Uhr ihren ersten Marathon. Getragen von Musik und vielen Menschen, die zum Anfeuern gekommen waren, erreichte das Ostfriesinnen-Duo von ihren Emotionen überwältigt, mit Tränen in den Augen und Hand in Hand nach 4:52:43 Stunden die Ziellinie im Olympiastadion. „Na so was“ gratuliert zu diesem sportlichen Erfolg! Und nach dem Lauf ist bekanntlich vor dem Lauf: So haben die beiden Moormerländerinnen sich schon ein nächstes sportliches Ziel gesetzt: der ADAC Marathon in Hannover am 26.03.2023. Wir werden berichten!

Basis unseres Handelns ist...

... für jede verstorbene Frau sorgen, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin.

... für jeden verstorbenen Mann sorgen, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund.

... für jedes verstorbene Kind sorgen, als sei es unser eigenes.



**Bestattungshaus
Tappert**

Inh. Ina Spree



Neuebeek 43, 26802 Moormerland Tel. 04954 - 41 89





Peer-to-Peer: Lernen auf Augenhöhe MdB Anja Troff-Schaffarzyk würdigt „Lernorte für Demokratiebildung“ in Papenburg und Ostrhauderfehn

Hohe Auszeichnung für die Historisch-Ökologische Bildungsstätte Emsland (HÖB) in Papenburg und für die Initiative „Peer-Leader International“ in Ostrhauderfehn. Das Kultusministerium ehrt sie als „Lernorte für Demokratiebildung“ in Niedersachsen.

Die SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk, Uplengen-Hollen, in deren Wahlkreis die ausgezeichneten Lernorte liegen: „Beide Einrichtungen zeigen seit vielen Jahren ein Herz für junge Menschen. Sie engagieren sich mit bewährten Methoden und modernen digitalen Mitteln für demokratische und soziale Erziehung.“

In der Laudatio heißt es, dass die HÖB in Papenburg mit ihren Teilnehmern eine Kultur der Anerkennung und Wertschätzung auf der Grundlage der Menschen- und Kinderrechte pflegt. Sie nutzt auch Peer-to-Peer-Ansätze. Die HÖB bietet die Lernbereiche Politische Bildung, Inklusion und Bildung für nachhaltige Entwicklung an. Die Stadt Papenburg und der Landkreis Emsland tragen die anerkannte Heimvolkshochschule und Freizeit- und Jugendbildungsstätte.

Die von einem Verein ausgeübte Initiative „Peer-Leader International“ in Ostrhauderfehn unterstützt seit Jahren junge Menschen, ihre Interessen zu entdecken und sich mit lokalen und weltweiten Themen auseinanderzusetzen. Es geht um nachhaltige Projekte. Die Initiative arbeitet gemäß dem Peer-to-Peer-Format, das auf digitaler Basis funktioniert. Junge Menschen in aller Welt verknüpfen ihre Rechner und lernen voneinander. Peer-to-Peer (von englisch peer („Gleichgestellter“, „Ebenbürtiger“) oder Rechner-Rechner-Verbindung sind Bezeichnungen für eine Verbindung unter Gleichen, hier bezogen auf ein Rechnernetz. Man spricht auch von Querkommunikation.

Entstanden ist das Peer-to-Peer Lernen 1970 in den USA. Man erkannte, dass dieser sozialpädagogische Arbeitsansatz es einfacher macht, schwierigere Themen durch einen Austausch von Gleichaltrigen zu vermitteln und Lösungen zu finden.

E
28

Flugplatz behauptet überregionale Bedeutung Forschung für Flug-E-Mobilität – SPD-MdB Anja Troff-Schaffarzyk besuchte Flugplatz in Leer

Der Flugplatz Leer-Papenburg behauptet auch 52 Jahre nach seiner Gründung seine Position als ausgewiesener Verkehrslandeplatz mit überregionaler Bedeutung. „Er beflügelt die Wirtschaft und dient außerdem vielen Hobby-piloten“, sagte Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk, SPD, nach einem Besuch des Flugplatzes in Nüttermoor.

Dieter Backer, Geschäftsführer der Flugplatz GmbH, erläuterte die herausgehobene Stellung im Werkverkehr. In diesem Sektor nimmt Leer-Papenburg eine Spitzenposi-

tion in Deutschland ein, wie es die Statistik des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (DLR) ausweist.

Hauptgesellschafter der GmbH ist der Landkreis Leer. Gesellschafts-Anteile zeichnen neben der Stadt Papenburg und dem Landkreis Emsland mehrere Geschäftsleute aus der Region. Anja Troff-Schaffarzyk würdigte den Flugplatz als wirtschaftliche Klammer zwischen Ostfriesland und dem Emsland. Außerdem werte er die Stadt Leer als Verkehrsknotenpunkt neben den Autobahnen, Bundesstraßen und der Ems auf.

Raumdesign
Matthias Lalk

• Bodenbeläge • Tapeten • Glas
Verkauf & Dienstleistung

Pappelstraße 28a • 26802 Moormerland
Email: raumdesign-matthiaslalk@mail.de
Mobil: 01 52 / 54 77 01 13

Am Flugplatz beheimatet ist seit zwei Jahren die Flugwerft „Hangar 1“, die von Hatten bei Oldenburg nach Nütermoor umgezogen ist. Werft-Chef Adrian Schmer und sein Team sind Spezialisten für Flug-Oldtimer, Avionik (elektrische und elektronische Geräte im Flugzeug) und

Turbinentriebwerke. Gemeinsam mit dem Fraunhofer-Institut arbeitet Schmer an der E-Mobilität für Flugzeuge. „Vielleicht fliegen wir bald auf die Inseln, ohne dass fossile Brennstoffe eingesetzt werden“, freute sich die SPD-Abgeordnete.

**Geld für Friesenbrücke fließt
Haushaltsausschuss genehmigt endgültig Finanzierung des Brückenneubaus**

Die zerstörte Friesenbrücke über die Ems bei Weener kann neu gebaut werden. Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags schuf dafür die endgültige Grundlage: er genehmigte in seiner Sitzung am heutigen Donnerstag (10. November 2022) die Summe von 48.56 Millionen Euro, die im Haushalt 2023 verankert werden. Das teilt die SPD- Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk, Uplengen- Hollens mit. Sie ist Mitglied in den Ausschüssen für Verkehr und Tourismus.

gerammt und zerstört. Seitdem herrscht ein langes Tauziehen über den Wiederaufbau zwischen der Deutschen Bahn und dem zuständigen Verkehrsministerium. „Jetzt endlich haben wir den Knoten zerschlagen“, freut sich Anja Troff-Schaffarzyk.

Für das Jahr 2024 wird der Haushalt weitere 32,6 Millionen Euro ausweisen. „Damit ist der Brückenneubau finanziert, die nervtötende Zeit des Wartens hat ein Ende“, sagt die SPD-Abgeordnete, die in den vergangenen Wochen und Monaten stetig das Vorhaben in Gesprächen mit der Deutschen Bahn, dem Verkehrsministerium und Fachpolitikern vorangetrieben hat.

Die Friesenbrücke ist ein entscheidender Teil der geplanten „Wunderline“ zwischen Groningen und Bremen. „Diese Eisenbahnverbindung hat eine überragende Bedeutung für den Berufsverkehr und den Tourismus zwischen Weser-Ems und den Niederlanden, aber auch für den regionalen und lokalen Verkehr diesseits und jenseits der Ems“, sagt Anja Troff-Schaffarzyk. Auch die Schifffahrt werde von den minutenschnellen Öffnungs- und Schließzeiten der Brücke profitieren. Sie wird die größte Hub-Dreh-Eisenbahnbrücke Europas.

Bekanntlich wurde die Friesenbrücke, eine Eisenbahnbrücke, im Dezember 2015 von einem russischen Frachter

**IHR PARTNER
IN FOLGENDEN
FACHBEREICHEN:**



Agrarservice



Kommunale Dienstleistungen



Erdarbeiten



Straßen- und Tiefbau



Abbruch



Entsorgung



Transporte



Werkstatt

www.debuhrfirrel.de

Heinz de Buhr
Firreler Str. 115
26835 Firrel

Tel.: 0 49 46 / 899 60 - 0
Fax: 0 49 46 / 767
info@firmadebuhr.de



HEINZ de Buhr
ERDARBEITEN UND LOHNBETRIEB E.K. · STRASSEN- UND TIEFBAU GMBH
LAND- UND BAUMASCHINENSERVICE GMBH



Wie unsere Nachbarn Weihnachten feiern

Ob Krippe oder Christbaum - ganz Europa zelebriert die „Heilige Nacht“. Nicht immer geht es besinnlich zu, gerade am Mittelmeer wird das Fest fröhlich begangen.

Weihnachten: Überall in der christlichen Welt ist es der Höhepunkt des Jahres - ein Fest der Kirche, aber auch der Familie. Von alten Sitten und Bräuchen. In manchen Ländern feiern die Menschen eher still und verhalten. In anderen geht es temperamentvoller zu; sogar mit Feuerwerk und farbenfrohen Umzügen. Wer einen Blick über die Grenzen zu unseren Nachbarn wirft, wird dort manch Gemeinsames entdecken, aber auch viel Neues. Starten sie mit uns zu einem Weihnachtsaufzug quer durch Europa.

Italien: Krippe, Kapaun und Kuchen.

Den Christbaum sucht man hier meist vergebens. Im Mittelpunkt der italienischen Weihnacht stehen die presipi, die Krippen. Keine Kirche ohne eine kunstvoll aufgebaute Heilige Familie im Stall von Bethlehem. Auch in den Wohnungen nimmt die Krippe einen Ehrenplatz ein. Und Nachbarn wetteifern miteinander um die schönste und lebendigste Darstellung. Besonders beliebt sind lebende Krippen. Ausgewählte Mitbürger dürfen in die Gewänder von Maria, Josef und den Hirten schlüpfen und die Geschichte von Christi Geburt als lebendes Bild darstellen. Die Feiertage verbringen Italiener meist im Familienkreis. Man trifft sich zum fröhlichen Beisammensein in großer Runde. Natürlich spielt dabei im klassischen Land der Gaumenfreude das gemeinsame Essen eine wichtige Rolle. Am Heiligen Abend fällt das Mahl er bescheiden aus, denn diesem Tag zählt im traditionellen Kirchenjahr noch zu den vorweihnachtlichen Fastenwochen. Gewöhnlich kommen Fisch und Gemüse auf den Tisch. Den feierlichen Abschluss des Abends bildet der gemeinsame Besuch der Mitternachtsmesse - Im katholisch geprägten Italien aus dem festlichen Geschehen nicht wegzudenken. Am nächsten Morgen wird es für den Nachwuchs spannend. Il Bambino Gesù das Jesuskind kommt in aller Frühe und bringt Geschenke. Die Kinder finden sie nach dem Aufstehen vor der Tür des Schlafzimmers oder neben der Krippe. An diesem Tag gibt es auch das eigentliche Festmahl – das lang ersehnte pranzo die Natale. Nun darf nach Herzenslust getafelt werden ein klassisches Rezept der weihnachtlichen Küche ist ein Kapaun, der mit grüner Soße ganz köstlich schmeckt.

Zu den internationalen berühmten Spezialitäten aus Italien zählt der Weihnachtskuchen Panettone. Er wird aus Hefeteig gebacken, mit Zuckerguss überzogen und mit kandierten Früchten dekoriert. Als Dessert genießt man ihn mit Champagner oder Espresso nach dem traditionellen Essen des ersten Feiertages.

Spanien: Fröhliche Fiesta mit Musik

Weihnachten ist in Spanien ein fröhliches, ausgelassenes Fest. Eine Fiesta, die 12 Tage dauert.-mit Gesang, Tanz und übermütigen Treiben aller Art. Das spiegelt sich auch in den Weihnachtsliedern wider. Sie ähneln kaum den getragenen Melodien Nordeuropas. Das sind vor Lebenslust übersprühende Weisen. Begleitet werden sie von Trommeln, Pfeifen, Schellen und sogar Dudelsack. Ein ganz besonderes Instrument ist die trommelförmige Zambomba. Durch das gespannte Fell der Trommel wird ein Stab im Takt auf und abgezogen und dabei tiefer Brummtöne erzeugt, die den Gesang auf eigenwillige Weise begleiten. Vor allem in ländlichen Gegenden gehen die Kinder von Tür zu Tür und tragen ihre Lieder vor. Als Belohnung erhalten Sie Süßigkeiten.

Der Feiermarathon beginnt am Heiligen Abend mit dem Cena de noche-buena, einem festlichen Schmaus, bei dem an nichts gespart wird. Man isst und singt vor der Krippe, die ähnlich wie in Italien eine wichtige Rolle spielt. Weit verbreitet ist ein. Weihnachtsmenü mit Fisch als Vorspeise. Danach gibt es Truthahn mit einer herzhaften Füllung aus Dörrfrüchten. Nüssen, Fleisch und Wurst. Als traditionelle Nachspeise wird Mandelsuppe aufgetischt, gefolgt von Trauben, Marzipan und Turrón. (eine Delikatesse arabischen Ursprungs aus Mandeln und Honig). Während der Feiertage verzehrt ein Spanier mühelos durchschnittlich ein halbes Kilo dieser außerordentlichen beliebten Leckerei.

Nach dem gemeinsamen Abendessen treffen sich Erwachsene und Kinder auf den Straßen. Man feiert ausgelassen und besucht um Mitternacht die Messe. In den Kirchen stehen prächtig geschmückte Krippen. Es ist Brauch, vor dem Verlassen des Gotteshauses das Christkind zu küssen. Nach der Messe treffen sich die Menschen erneut. Bis in den frühen Morgen wird getanzt, gesungen und musiziert. Während der Feiertage herrscht in den Familien ein ständiges Kommen und Gehen. Verwandte, Freunde und Nachbarn wünschen Frohe Weihnachten. Man stößt an mit Malagawein, Likör und Branntwein und lässt sich dazu Süßigkeiten schmecken.

Die Bescherung der Kinder an den Feiertagen gibt es in Spanien nicht. Ein kleiner Ersatz ist die „Urne des Schicksals“. Dieser Glücksschrein wird am Heiligen Abend nach dem Essen auf den Tisch gestellt und enthält viele winzige eingewickelte Gaben. Jeder darf daraus ein Päckchen ziehen.

Die richtigen Geschenke bringen einige Tage später die Heiligen Drei Könige. Am fünften Januar treffen sie per Schiff ein. Ihre Ankunft wird mit großem Pomp gefeiert

und sogar im Fernsehen übertragen. In vielen Städten ziehen die drei Weisen mit großem Gefolge auf Kamelen, Pferden oder prächtig geschmückten Wagen durch die Straßen. Die Kinder stellen am Abend ihre Schuhe nach draußen, legen Heu für die Kamele daneben und werden dafür großzügig beschenkt.

Frankreich: Menü im Mittelpunkt

Verglichen mit dem vorweihnachtlichen Treiben in anderen Ländern widmen die Franzosen den Vorbereitungen für das Fest weniger Aufmerksamkeit. Die gelten mehr – wie könnte es im Land der feinen Küche auch anders sein – dem leiblichen Wohl. Höhepunkt der Feiertage ist der Réveillon de Noel, das opulente Essen am Heiligen Abend. Man nimmt es bei unseren westlichen Nachbarn mit Freunden und Verwandten nach der Christmette ein – entweder zu Hause oder noch viel öfter in einem exquisten Restaurant. Bis spät in die Nacht genießt man die köstlichsten Gerichte.

Beim traditionellen Menü stehen als Entrée Austern, eine süße Mandelsuppe mit gerösteten und gezuckerten Weißbrotscheiben, Boudin blanc und Boudin noir (eine Art Blutwurst) sowie raffinierte Wildpasteten auf der Speisekarte. Zum Hauptgang kommt ein mit Trüffeln oder Maronen gefüllter Truthahn auf den Tisch. Danach gibt es Käse. Abgerundet wird das kulinarische Vergnügen von der berühmten Bûche de Noël einem mit Butter und Maronencreme gefüllten Kuchen in Form eines Baumstammes. Das Gebäck symbolisiert den so genannten Weihnachtsklotz, der früher während der gesamten Feiertage im Kamin brannte, um böse Dämonen fernzuhalten. Geschenke bringt in Frankreich der Père Noel.

Am Heiligen Abend stellen die Kinder ihre Schuhe deshalb vor den Kamin oder die Tür. In der Nacht rutscht Père Noel dann durch den Schornstein, füllt die Schuhe mit Naschereien und legt die Geschenke nieder.

Misteln als Glücksbringer

Schon die Kelten haben den Mistel Zauberkräfte zugeschrieben. Sie galt ihnen als Glücksbringer und Friedenssymbol. In England schmücken Misteln seit der viktorianischen Zeit alljährlich Decken und Türrahmen. Nach alter Sitte darf jeder Mann eine Frau küssen, wenn er sie unter einem Mistelzweig antrifft.

Weihnachtsgewürze - nicht nur für den guten Geschmack

Was wäre Weihnachten ohne den Duft von Zimt, Koriander, Nelken, Anis und Vanille? Diese Gewürze verleihen dem Adventsgebäck Aroma und Geschmack. Aber in ihnen steckt noch mehr. Viele wurden in der Antike und Ländern wie zum Beispiel Indien wegen ihrer besonderen Wirkung im Körper ursprünglich als Heilmittel eingesetzt und dienten erst viel später zum Aromatisieren von Speisen.

Als Basis für die Gewürze dienen bestimmte naturbelassene Teile einer Pflanzenart - Wurzeln, Blätter, Rinden, Blüten, Früchte oder Samen. Für die Gesundheit sind Gewürze von großem Wert. So regt beispielsweise Zimt den Appetit an und verhindert Übelkeit. Anis fördert die Verdauung. Ingwer und Nelken wirken antibakteriell und entzündungshemmend.

Heilkraft aus dem Küchenschrank

Anis

Das süßlich-aromatische Gewürz löst Blähungen. Als Tee mit Kümmel und Fenchel zubereitet, stillt Anis den Husten und wirkt schleimlösend. Anisöl in Duftlämpchen am Bett sollen gegen Unruhe und schlechte Träume helfen.

Kardamon

Schmeckt süßlich-scharf und verleiht dem Glühwein seinen typischen aromatischen Geschmack. Der aus Indien stammenden Kardamom lindert Beschwerden im Magen-Darm-Bereich, das Kauen der Samen erfrischt den Atem.

Koriander

Bringt in Lebkuchen und Printen einen feinen mild-würzigen, süßlichen Geschmack. Koriander wirkt bei leichten Brauchkrämpfen und ist auch in vielen Medikamenten gegen Magen-Darm-Beschwerden enthalten.

Vanille

Sehr intensiv ist das Aroma im Mark, das sie aus den Schoten herauskratzen müssen. Zur besseren Verarbeitung mischt man es mit Zucker. Vanille stärkt die Abwehr gegen Pilzinfektionen.

Zimt

Ist auch bei Süßspeisen der Geschmacksgeber Nr. 1. Zimt regt Verdauung und Appetit an. Zimtöl tut gut bei Reizhusten und Heiserkeit. Zimt im Kaffee schont den Magen.

Gewürznelke

Bringt süßliche Würze in Glühwein, Lebkuchen und Rotkohl. Bei Zahnschmerzen wirkt Nelkenöl direkt an der betroffenen Stelle eingegeben wahre Wunder.

Kardamom bringt Ruhe in den Magen

2 TL Kardamom Pulver.

2 TL zerstoßene Kümmel.

1 TL Anis

Etwas Fencheltee

Zutaten vermischen. 1 TL dieser Mischung mit einer Tasse heißem Wasser übergießen, 10 Minuten ziehen lassen und dann abgießen. Bei Magenbeschwerden dreimal täglich trinken.

Ein von Hilke de Groot



Wiehnachtsmüüs



Helma Gerjets

„Hm, Mama! Dat rückt ja lecker hier! Wat giff dat to Mid-dag?“ Janka un Tobias kemen schmachtig ut School. „Dat giff upwarmten Gemüüssopp van güstern.“ De Gesichten van de Kinner wurden all länger.

„Un wat rückt hier so lecker? Hest du weer stiekum an backen west?“ Dat weer jeden Johr to Wiehnachten dat sülvige. Ehr Mama back immer vormiddags. Se weer so naupintig mit ehr Köken. Dat daar de Kinner rümgremen, wull se nich hebben. De gungen immer na de Omas to backen un de freuen sik. Dat Johr över fullt dat nich so up, wenn Angelika vormiddags en Kook zaubern de. In Adventstied aver rook dat immer so lecker un wehe man wull probeeren. Se füll immer en paar in en häntigen Döös af, to probeeren. Dat weer 't.

„Ik hebb Stollen backt. De mööt ja döörtrecken. Jo Grootollen schullen en to Nikolaus kriegen. Se kaamt denn ja to Avend-brood.“ Dat weer jeden Johr dat sülvige. As de Kinner noch lütt weren, weer sogar de Nikolaus persönlich vörbi kamen. Nu geev he sien Geschenken blot noch af.

Dat gung bestimmt noch veerteihn Daag, dat dat lecker wür-zig in Huus rook. Immer geev dat en paar Koken to Halslock up Will maken. Sogaar Papa Claus harr al an mosern ween: „Stell di doch nich so an. Dien Köken kann man doch weer schier maken!“ Aver nee! Angelika bleev stur. „Weest doch bried, wenn ik jo dat vör sett!“ weer ehr Antwoord. Aver se schull sik noch wunnern.

Janka un Tobias harren sik en List överleggt. Bilütten weren se ja woll old genoeg. Se weren 12 un 14 Johr old! Ehr Mama seeg in ehr immer noch de Kinner. Janka un Tobias kregen jeden Maant Taschengeld. Nu harren se sik överleggt, dat se Wiehnachtsmuus spelen wullen. Dat Gedicht harren Mama un Oma ehr faker vörlesen. Blot hier schull mehr passeeren. Se wullen, wenn Mama un Papa nich daar weren, all de Keks-e in de Trummen packen, de se de letzt Week köfft harren.

In jeden Trumm leten se so twee dree Koken as Muster. Se mussen mooi uppassen, dat se de Dösen weer so henstel-

len, at se stohn harren. Nich dat Mama dat gliek upfullt. Nikolaus weer dat froh geog. De neei Trum-men wurren in ehr Kleerschapp ver-stoken.

An Nikolausdag kemen Mama un Papas Öllern, se leten sik an en riekkel deckten Avendbrooddisch verwehnen. Dat geev verscheden Sorten Brood un Upschnitt un Kääs. Sogaar Her-ingssalaad harr Mama Angelika sülfst maakt, weil Oma dat so gern eet. För de anner Opa geev dat frisch backten Rosinens-tut. Angelika wark gern in ehr Köken. Blot ehr Arbeitsplatz muss mooi schier ween.

Dat weer en gemütelk Avendeten. Blot Janka un Tobias we-ren rein wat zappelig. Van avend schull de Bomb platzen. Bit-lang weer dat gohn.

Na 't Eten wurren de Gaven verdeelt: de en Oma harr flie-tig Strümp strickt för Angelika un Claus, de anner sörg för wat Leckers ut Buddel. De Kinner kregen wat to lesen un to schlickern. De Omas freuen sik över de Stollen un de Opas muchen de Rumpott woll.

Nu keem wat to drinken up Disch un sööts to schlickern. Ange-lika weer al mit de moje Sternenteller in Köken gohn. Janka un Tobias keken sik an. Se kunnen bolt nich mehr an sik hollen.

„Wat is hier denn passeerd? All mien lütt Koken sünd up! Blot de, de de Omas backt hebbt, sünd noch daar!“ Angelika schnapp na Luft! „Dat hebbt ji doch doon!“ „Nee, dat weer seker de Wiehnachtsmuus.“ De beiden weren sik enig. Dat se de Dösen eerst herstellen wullen, wenn se in Bedd gingen. Angelika reeg sik düchtig up.

„Du backst einfach nejen!“ beruhigen de beid Moders ehr, „Un dien Kinner helpt die seker gern. De sünd ja al groot.“ „Dat kann ik veel feller alleen.“ „Meenst du?“ wullen de Omas wö-ten. Se wullen sik nich in Angelika Verhollen inmischen un seen nix daarto.

Denn weer Beddtied för de Schölers. Na en frünnelk „Good Nacht“ weren se verschwunnen. Se harren ja ok noch en Mis-sion to erfüllen. Stiekum stellen de beiden ehr Keksdösen in Köken. Se kunnen Mamas Gesicht ja nich sehen. Nu flink in ehr Betten. Tomaal hören se Mama ünneren in Köken: „Also doch! Disse Kinnergören! Wat willt se daar mit bezwecken?“

„Wat is los?“ keem Claus ehr na un fung luut an to lachen. „Ik glööv, de willt di so wat seggen: Du schallst nich immer alleen backen un Angst üm dien Köken hebben. Se sünd groot un helpt di bestimmt gern.“ Nu kreeg Angelika rood Ohren: „Ik will daar över nadenken. Vielleicht spann ik ehr denn wat mehr in.“

Dieter Klöpping
Kfz-Werkstatt

Dieter Klöpping
Kfz-Meister

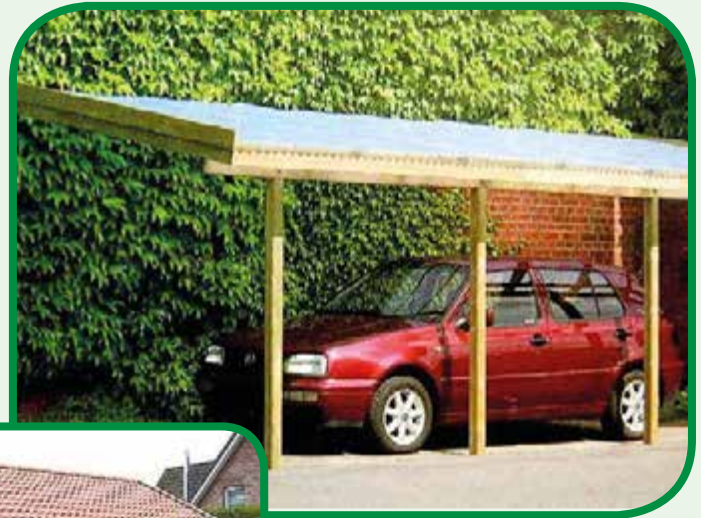
Dr.- Warsing-Straße 66
26802 Moormerland-Warsingsfehn
Telefon 04954/7850
Telefax 04954/8645
info@kfz-kloeping.de
www.kfz-kloeping.de



Holzzentrum24 Prikker

Ihr Holzhandel in Ostfriesland

So könnte es demnächst auch bei Ihnen aussehen ...



Besuchen Sie unseren Shop im Internet: www.prikker-holzmarkt.de

Holzzentrum Prikker GmbH & Co. KG

Westerwieke 36-44 • 26802 Moormerland • Tel. 04954/94850

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr - Samstag 9.00-14.00 Uhr

Omas Rezepte

Neujahrskuchen

Zutaten:

125 g Butter, 2 Eier, 200 g weißer Kandis, ½ l Wasser, 375 g Mehl, Zimt, Kardamom, Anis

Zubereitung:

Kandiszucker mit Wasser aufkochen, auflösen und erkalten lassen. Butter und Eier schaumig rühren, Zuckerwasser abwechselnd mit Mehl einrühren. Gewürze hinzufügen. Teig im Hörncheneisen nach der Gebrauchsanweisung goldbraun backen. Sofort zu Röllchen formen?

Von Helmut Balssen

Mandelspekulatius

Zutaten:

250 g Butter, 300 g Zucker, 100 g Marzipan-Rohmasse, 1 – 2 Eier, 1 – 2 Tl gem. Zimt, ½ Tl Kardamon, 1 Msp. Nelken, 1 Msp. Backpulver, 500 g Mehl, 1 Pr. Salz, Mandelblättchen

Zubereitung:

Die Butter, den Zucker und die kleingeschnittene Marzipan-Rohmasse verrühren. Die restlichen Zutaten hinzugeben und zu einem glatten Teig verarbeiten. Über Nacht oder mindestens 2 Std. im Kühlschrank ruhen lassen.

Das Backblech mit Mehl bestäuben und mit Mandelblättchen bestreuen. Den Teig ausrollen, Figuren ausstechen und aufs Backblech legen. Die Mandelblättchen, die nicht von den Figuren bedeckt werden, mit einem Pinsel entfernen. Sie können wieder eingesetzt werden. Im vorgeheizten Backofen ca. 10 – 15 Minuten bei 190°C abbacken.



Zimtsterne

Zutaten:

für den Teig: 2 mittelgroße Eiweiße, 100 g Puderzucker gesiebt, 350 g Mandeln gemahlen, unblanchiert, 1 ½ Teelöffel Zimt

Zum Bestreichen: 1 mittelgroßes Eiweiß, 100 g Puderzucker,

Vorbereitung: 25 Min., Backzeit: 15 Min., Kühlzeit: 2 Std
Menge 40 Stück

Zubereitung:

Für den Teig die Eiweiße halb steif schlagen. Dann langsam mit dem gesiebt Puderzucker, darüber sieben und immer weiter schlagen, bis der Eischnee sehr steif ist. Mandeln und Zimt darunterheben, sodass ein homogener Teig entsteht. Teig in Folie oder einem Gefrierbeutel mindestens 2 Stunden kühl stellen, am besten aber über Nacht.

Den Tag auf eine leicht mit Mandeln bestreuten Arbeitsfläche oder Backmatte knapp 1 cm dick ausrollen. Mit Plätzchenausstecher Sterne ausstechen. Die Formen zwischendurch immer wieder in kaltes Wasser oder Puderzucker tauchen, damit der Teig nicht anklebt. Teigreste nochmal zusammen kneten und erneut ausrollen.

Sterne auf 2 mit Backpapier belegten Blech verteilen. Für den Guss, das Eiweiß steif schlagen, dabei gegen Ende den gesiebten Puderzucker einrieseln lassen und immer weiter schlagen, bis der Eischnee recht fest ist.

Open auf hundert Grad Umluft vorheizen Punkt die Sterne mit Hilfe eines Backpinsel vorsichtig mit dem Guss bestreichen - ich mach es meist mit der kurzen Seite des Pinsels, um genauer treffen zu können. Alternativ Zahnstocher oder Finger verwenden.

Zimtsterne zirka 15 Minuten im Backofen backen bzw. eher trocknen lassen. Achtung: Sie sollten schön weiß bleiben und dürfen noch etwas weich sein.

Von Lea Siemens



Häuslicher Pflegedienst

Pflegedienst Warfsmann GmbH & Co. KG

Dr.-Warsing-Straße 212

Pflege - Betreuung - Hilfeleistung in
der gewohnten, häuslichen Umgebung

Tel. (04954)9429 23 | Fax 942925

Caribbean Champagne

Benötigtes Zubehör:

- Ice Cubes
- Sektflöte

Zutaten:

- 1 cl Crème de Bananes (Bols)
Champagner (Piper Heidsieck)
- 1 cl Rum weiß
- 1 dash Angostura Bitter (Riemerschmid)

Caribbean Champagne Cocktail Zubereitung / Mixanleitung:
In einem Champagnerkelch einen Eiswürfel, Rum, Creme de Banane und ein Spritzer Angostura geben. Mit Champagner auffüllen. Zur Dekoration Einige Bananenstückchen und Cocktailkirschen am Spieß dazugeben.

Cocktails für Silvester

Snowball-Cocktail mit Eierlikör

Zutaten für 4 Gläser à 200 ml

120 ml	Eierlikör	1	Limette gepresst
400 ml	Zitronenlimonade	4	Limettenscheiben
150 g	Crushed Ice		

Zubereitung

Alle Zutaten in einem Shaker mixen, durch ein Barsieb gießen. In den Gläsern verteilen und mit einer Limettenscheibe am Glasrand garniert servieren.

Cherry Kiss

Zutaten

1	Cocktailkirsche mit Stiel	20 ml	Grenadine
1/2 TL	Zucker		(Granatapfelsirup)
	Minzblättchen	20 ml	Zitronensaft
2 cl	Cointreau		Sekt zum Auffüllen
40 ml	Kirschnektar	6	Eiswürfel

Zubereitung

Cocktailkirsche mit Zucker bestreuen und mit Minzblättchen an den Glasrand stecken. Grenadine in ein Glas geben. Cointreau, Kirschsafte und Zitronensaft mit den Eiswürfeln kräftig im Cocktailshaker kräftig schütteln. Drinkmischung durch ein Sieb in das vorbereitete Glas abgießen. Mit Sekt auffüllen und sofort servieren.



Na so was - Rätsel

1	2	3	4	5	6	7	8	-
9	10	11	12	13	14			
15	16	17	18	19	20	21		-
22	23	24	25	26	27	28		

Die Lösungswörter von August bis Dezember ergeben einen Spruch. Sollten Sie den Spruch herausgefunden haben, senden Sie diesen bis zum 12.12.2022 per Karte oder Brief an die „Na so was“-Redaktion, Edzardstraße 19, 26802 Moormerland oder per Mail an hans-juergen.aden@gmx.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 16 Gewinnerinnen und Gewinner ausgelost! In der Dezember-Ausgabe erfahren Sie, was Sie gewinnen können und in der Januar-Ausgabe, wer was gewonnen hat.

Viel Glück wünscht Ihre „Na so was“ – Redaktion

Diese Preise sind zu Gewinnen

- | | |
|-----------------|------------------------------|
| 1. Preis | Ein Rasentrimmer |
| 2. Preis | Einen Leifheit-Standtrockner |
| 3. Preis | Ein Elektrostreugerät |
| 4. Preis | Ein Hörneheneisen |
| 5. - 6. Preis | Ein 30-teiliges Essbesteck |
| 7. - 8. Preis | Ein Set Bettwäsche |
| 9. - 10. Preis | Einen Akku-Schrauber |
| 11. - 12. Preis | Einen Toaster |
| 13. - 14. Preis | Eine Funk-Wanduhr |
| 15. - 16. Preis | Ein Remington Haarglätter |

SPD-Laternenumzug 2022 mit Rekordbeteiligung

Am Sonntag, den 6. November 2022 fand wieder der traditionelle Laternenumzug des SPD-Ortsvereins Warsingsfehn statt, bereits zum 37. mal. In diesem Jahr konnte der Laternenumzug wieder ohne coronabedingte Beschränkungen durchgeführt werden. Auch eine Erfassung der Kontaktdaten der Teilnehmer*innen war nicht mehr erforderlich. Vielleicht war auch das ein Grund, dass diesmal eine Rekordbeteiligung zu verzeichnen war. Über 300 Kinder mit Laternen nahmen an dem Umzug teil. Zusammen mit dem Eltern und Großeltern, die die Kinder begleiteten, waren es über 1000 Personen.

Überraschungsgast war diesmal der neugewählte Landtagsabgeordnete Nico Bloem, der eine kurze Ansprache hielt. Dann setzte sich der Laternenumzug in Bewegung. Vorneweg marschierte in diesem Jahr der Schützen-Spielmannszug Neermoor, der den Umzug mit flotter Musik begleitete. Die Mitglieder der Kinder- und der Jugendfeuerwehr Warsingsfehn waren mit Fackeln dabei. Auch Bürgermeister Hendrik Schulz und Ortsbür-

germeister Ingo Brinker ließen es sich nicht nehmen, den Laternenumzug zu begleiten. Abgesichert wurde der Umzug von der freiwilligen Feuerwehr Warsingsfehn mit rund 40 aktiven Feuerwehrleuten und drei Fahrzeugen. Nachdem alle wieder auf dem Rathausplatz eingetroffen waren, verteilte der SPD-Ortsverein an alle Kinder Süßigkeiten.



Foto: Klaus Bostelmann

SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk besucht SPD-Ortsverein Warsingsfehn

In der Mitgliederversammlung des SPD-Ortsvereins Warsingsfehn am 17. November 2022 war die SPD-Bundestagsabgeordnete Anja Troff-Schaffarzyk zu Gast und berichtete über ihre Arbeit in Berlin. Sie vertritt dort die SPD-Fraktion als Berichterstatterin im Ausschuss Verkehr im ländlichen Raum und für Luftsicherheit. Weiter ist sie seit kurzem Mitglied im Ausschuss für Tourismus. Da der Tourismus für unsere Region eine besondere Bedeutung hat, ist die Mitarbeit in diesem Ausschuss für sie besonders wichtig. Zum Thema Verkehr hob sie besonders die bundesweite Einführung des 49-Euro-Tickets zum 1. Januar 2023 hervor. Das bringt vor allem für Berufspendler eine große Entlastung. Und Berufspendler aus dem Bereich Leer nach Oldenburg und Bremen gibt es sehr viele, wie sie bei ihren regelmäßigen Fahrten mit der Bahn nach Berlin feststellen konnte.

Ein besonderes Anliegen ist für Anja Troff-Schaffarzyk die Einführung des Bürgergeldes. Sie sieht darin die größte sozialpolitische Reform seit 20 Jahren. Dadurch wird den unverschuldet in wirtschaftliche Not Geratenen künftig mehr Vertrauen entgegengebracht, statt gleich mit Sanktionen zu drohen. Die Wohnung

und eine angemessene Rücklage bleiben künftig für zwei Jahre erhalten. Diese Zeit soll vor allem für Aus- und Weiterbildung genutzt werden, um wieder den Weg in eine sichere und auskömmliche Arbeitsstelle zu finden. Die konstruierten Fallbeispiele, mit denen die CDU gegen das Bürgergeld zu Felde zieht, kommen im wahren Leben nicht vor, sondern werden aus parteipolitischen Gründen an den Haaren herbeigezogen.

Danach ging Anja Troff-Schaffarzyk darauf ein, was die Bundesregierung auf den Weg gebracht hat, damit alle trotz hoher Energiepreise gut durch den Winter kommen. Schon im Dezember wird es als vorweggenommene Zahlung auf die eigentliche Gaspreisbremse eine Soforthilfe geben. Ab 2023 kommt dann – so schnell wie es die Energieversorger umsetzen können – die Gaspreisbremse auf 12 Cent pro Kilowattstunde. Weiter wird der Strompreis gedeckelt, dies gilt bis zum 30. April 2024. Weiter sprach sie Verbesserungen bei Wohngeld insbesondere für Alleinerziehende, Rentner*innen und Personen mit kleinem Einkommen und die Anhebung des Kindergelds und des Mindestlohns an.

Erfüllen Sie sich einen Traum...



... weil man nur einmal baut.

Johann Bohlen GmbH | Molkereistraße 1 | 26802 Moormerland | 04945-330 | info@bohlen-bau.de | www.bohlen-bau.de



Die Theatergruppe „Fehntjer Spööldeel“ meldet sich nach 2 Jahren Zwangspause wieder zurück

Corona und einige gesundheitliche Beeinträchtigungen einiger Mitspieler haben uns doch viel abverlangt. Auch unser 40-jähriges Jubiläum hatte darunter zu leiden.

Aber die Vorfreude auf den nächsten Auftritt überwiegt und wir werden wieder ein schönes lustiges Stück aufführen. Wir hoffen, dass ihr euch mitreißen lasst, denn es gibt viel zu Lachen und das ist die beste Medizin in der kalten Jahreszeit.

Das Stück heißt „Dat Verlegenheitskind“.

Termine für die Aufführung sind bereit für den 15. bis 19. Februar 2023 geplant.

Dat Verlegenheitskind



v.l.: Thea Schilling, Johanne Janssen, Henrik Freese, Jessica Schilling, Aiko Stulken, Maren de Vries, Daniela Gruis, Anneliese Prikker, Hans-Georg Stulken, Heiko Folrichs.

Rätsel-Lösungen der November-Ausgabe

①

4	2	6	5	7	8	3	1	9
3	9	7	4	2	1	8	5	6
8	5	1	9	6	3	7	4	2
6	8	5	1	3	2	9	7	4
7	3	9	6	5	4	2	8	1
1	4	2	7	8	9	5	6	3
2	7	3	8	1	6	4	9	5
5	1	4	2	9	7	6	3	8
9	6	8	3	4	5	1	2	7

②

3	2	5	6	8	4	7	1	9
6	7	9	5	3	1	2	8	4
8	4	1	2	7	9	3	6	5
9	3	4	8	5	2	6	7	1
5	1	6	3	4	7	8	9	2
2	8	7	9	1	6	5	4	3
7	9	8	4	2	3	1	5	6
1	6	3	7	9	5	4	2	8
4	5	2	1	6	8	9	3	7

Rätsel

①

Blick durchs Schlüsselloch

WORTRÄTSEL

Beim Blick durchs Schlüsselloch ist unser Sichtfeld etwas eingeschränkt und wir sehen nur einen Teil des Textes auf der Programmtafel dahinter. Den Wortbruchstücken müssen noch Buchstaben voran- und nachgestellt werden. Die jeweilige Anzahl wird durch die Striche angegeben. Umlaute werden als zwei Buchstaben dargestellt. Tipp: Diesmal geht es um Wahrzeichen europäischer Hauptstädte.



- 1) _ _ _ _ INGHAMP _ _ _ _
- 2) _ _ _ _ ENBURG _ _ _ _
- 3) _ _ _ _ OPOL _ _ _ _
- 4) _ _ _ _ LSBRU _ _ _ _
- 5) _ _ _ _ HANS _ _ _ _

②

Verflixte Zahlenschlange

KNOBELEI

Setzen Sie die Zahlen 1 bis 9 so ein, dass sich am Schluss die vorgegebene Lösung ergibt. Jede Zahl darf dabei nur einmal zum Einsatz kommen.

		x		50
+	+		-	=
10	11		12	13
x	-		:	+
-	:		x	+

Achtung: Die mathematische Grundregel Punktrechnung vor Strichrechnung gilt hier nicht!

Die Versicherung der Ostfriesen



Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit!

Wir sind hier zu Hause! Verlässlich. Nah. Persönlich. Ostfriesisch!



Ingeborg Bruns
Westerwieke 109
26802 Moormerland
Tel. 04954 9547605



Helmut Matschke
Hauptstraße 167
26802 Moormerland
Tel. 04954 94140



Stefan Putzer
Königsstraße 91
26802 Moormerland
Tel. 04954 955895



Markus Fritz
Auricher Straße 19
26835 Hesel
Tel. 04950 805205



Agnes Fecht
Finanzierungsexpertin



Die beste Adresse: das eigene Zuhause.

Vertrauen auch Sie den Profis der LBS Nord. Wir verkaufen Ihre Immobilie erfolgreich oder finanzieren Ihr neues Zuhause.

LBS-Beratungszentrum
Im Brink 17 | 26835 Hesel | Telefon: 04950 4899976
www.lbs-hesel.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Christiane Monnerjahn
Immobilienprofi

KAISER

DEINE MODE. DEIN ZUHAUSE.

Zeit für eine neue Weihnachtsbäckerei?

BACKEN SIE SCHON BALD WEIHNACHTSPLÄTZCHEN IN IHRER NEUEN KÜCHE VON KAISER



Kostenloses Aufmaß
und Beratung auch
vor Ort!

JETZT UNSER KÜCHENSTUDIO IN FIRREL BESUCHEN!

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr, Sa: 9-16 Uhr

Nordender Straße 2, 26835 Firrel | Tel.: 04946 / 91900 | www.kaiser-firrel.de

Was Sie auch suchen oder verkaufen möchten - wir helfen Ihnen dabei!



” **Schnell und einfach!**
Ich habe mein Haus verkauft!
Dank Feldhuis Immobilien. “

SCAN MICH!



Bewerten Sie uns
auf Google!



IMMOBILIEN
FELDHUIS
Inh. Ingo Kroon

Tel: 04954 - 95 96 0
www.feldhuis.de
info@feldhuis.de

